

WEISSENHORN STADTANZEIGER



Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Weißenhorn mit den Stadtteilen Asch, Attenhofen, Biberachzell, Bubenhausen, Emershofen, Grafertshofen Hegelhofen, Oberhausen, Ober- / Unterreichenbach, Wallenhausen, Weißenhorn

Jahrgang 48

Freitag, den 1. November 2019

Nummer 44



HALLOWEEN

FOTO: J.BLAHA



Öffnungszeiten Stadtverwaltung:

Montag - Freitag **8 - 12 Uhr**

Montagnachmittag **15 - 17 Uhr**

Donnerstagnachmittag **14 - 17.30 Uhr**

Tel. Stadtverwaltung: 07309 - 84-0

Redaktionsschluss (E-Mail) Di 18 Uhr

stadtanzeiger@weissenhorn.de

Stadt Weißenhorn • Schlossplatz 1 • 89264 Weißenhorn

Öffnungszeiten der weiteren städtischen Einrichtungen finden Sie auf Seite 2.



Ihre Ansprechpartnerin: Frau Sabine Herrmann,
Tel. 07309 / 84-101

Ihre Beiträge:

- Zur Veröffentlichung Ihrer Beiträge benötigen wir Ihre druckfähigen Artikel möglichst als Word-Datei gesendet an: stadtanzeiger@weissenhorn.de
- Beachten Sie bitte die Höchstzeichenzahl von 2000 Zeichen pro Artikel
- Jeder Artikel kann nur einmal veröffentlicht werden
- Bei Fotoeinsendungen benötigen wir die Angabe des Fotografen. Zudem müssen die abgebildeten Personen der Veröffentlichung zugestimmt haben (Abfrage der Zustimmung erfolgt immer durch den Einsendenden)

Der Redaktionsschluss ist jeweils dienstags um 18:00 Uhr (bitte beachten Sie den evtl. geänderten Redaktionsschluss bei anstehenden Feiertagen).

Stadtanzeiger online lesen unter: www.weissenhorn.de

Städtisches Freibad

geschlossen

Kleinschwimmhalle

Ab 04.11.19 wieder regulär geöffnet zu folgenden Zeiten:

Montag:	17.00 Uhr bis 19.00 Uhr	nur für Frauen
	19.00 Uhr bis 21.00 Uhr	
Dienstag:	17.00 Uhr bis 21.00 Uhr	Kindernachmittag
Mittwoch:	15.30 Uhr bis 17.00 Uhr	
	17.00 Uhr bis 21.00 Uhr	nur für Senioren ab 60 Jahre
Donnerstag:	13.00 Uhr bis 15.00 Uhr	
	17.00 Uhr bis 19.00 Uhr	

Jugendhaus

geschlossen



Heimatmuseum

geschlossen

Bücherei, Telefon 07309 / 2923

Dienstag ..	09.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 15.00 - 19.30 Uhr
Mittwoch.....	13.00 - 19.30 Uhr
Donnerstag	15.00 - 19.30 Uhr
Freitag und Samstag	09.00 - 12.00 Uhr

Kompostieranlage

montags:	16.00 Uhr bis 18.00 Uhr
mittwochs:	16.00 Uhr bis 19.00 Uhr
donnerstags:	09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
freitags:	14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
samstags:	09.00 Uhr bis 13.00 Uhr

An gesetzlichen Feiertagen sowie am 24.12. und 31.12. geschlossen.

Wertstoffhof

mittwochs:.....	16.00 Uhr bis 19.00 Uhr
freitags:	14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
samstags:	09.00 Uhr bis 13.00 Uhr

An gesetzlichen Feiertagen sowie am 24.12. und 31.12. geschlossen

Mülleimerumtausch/Mülleimerausgabe

im Wertstoffhof.

Das dazu erforderliche Formular ist bei der Stadt Weißenhorn, Frau Miller erhältlich, Telefon 07309/84303



Einladung zur Bürgerversammlung in Weißenhorn

Am Mittwoch, den 27. November 2019 findet um 20.00 Uhr in der Stadthalle Weißenhorn eine Bürgerversammlung statt.

Tagesordnung:

1. Bericht des Bürgermeisters
2. Anfragen

Zu dieser Versammlung lade ich die Bürgerinnen und Bürger aus Weißenhorn herzlich ein und würde mich über eine rege Teilnahme sehr freuen.

Zu behandelnde Anliegen und Anfragen können noch bis Dienstag, 12. November 2019 bei der Stadtverwaltung eingereicht werden.

Stadtverwaltung Weißenhorn
Schlossplatz 1
89264 Weißenhorn
E-Mail: buergerversammlung@weissenhorn.de

DR. WOLFGANG FENDT, 1. BÜRGERMEISTER



Stadt
Weißenhorn



Jugendförderpreis

10.1 - 0230.50; 0280.2 - shr

Vorschlagsformular bis zum 15.11.2019 zurück an:

Stadtverwaltung Weißenhorn
Jugendförderpreis
Schlossplatz 1
89264 Weißenhorn

Fax: 07309/84-89
hauptamt@weissenhorn.de

Vorschlag für den Jugendförderpreis der Stadt Weißenhorn

Hiermit können Sie einen Jugendlichen bzw. eine Gruppe oder Mannschaft für den Jugendförderpreis der Stadt Weißenhorn vorschlagen.

Für den Vorschlag werden folgende Unterlagen benötigt:

- vollständig ausgefülltes Formular incl. Darstellung der besonderen Leistung auf den Gebieten Sport, Musik, Kultur, Ehrenamt, Wissenschaft oder Arbeit
- kurzer Lebenslauf des Jugendlichen oder Übersicht der Gruppe oder Mannschaft

Vielen herzlichen Dank!

Name und Anschrift des Jugendlichen
bzw. der Gruppe oder Mannschaft

Name und Anschrift der
vorschlagenden Person

Geburtsdatum des Jugendlichen
bzw. Gründungsdatum
der Gruppe oder Mannschaft

___ / ___ / _____

Telefonische Erreichbarkeit und E-Mail
des Jugendlichen bzw. des Vertreters
der Gruppe oder Mannschaft

_____ / _____
_____@_____

Telefonische Erreichbarkeit und E-Mail
der vorschlagenden Person

_____ / _____
_____@_____

Gebiet auf dem sich der Jugendliche bzw. die Gruppe oder Mannschaft engagiert

- Sport Kultur Wissenschaft Sonstiges _____
- Musik Ehrenamt Arbeit



Stadt
Weißenhorn



Bürgererehrung

Vorschlagsformular bis zum 15.11.2019 zurück an:
10.0 – 0230.11:0001 - sh

Stadtverwaltung Weißenhorn
Bürgererehrung
Schlossplatz 1
89264 Weißenhorn

Fax: 07309/84-50
hauptamt@weissenhorn.de

Vorschlag für die Ehrung verdienter Bürgerinnen und Bürger der Stadt Weißenhorn

Hiermit können Sie eine(n) Bürger(in) oder eine Gruppe von Bürgerinnen/Bürgern, die sich in besonderer Weise um die Stadt Weißenhorn verdient gemacht haben, für die Bürgererehrung vorschlagen.

Für den Vorschlag werden folgende Unterlagen benötigt:

- vollständig ausgefülltes Formular incl. Darstellung der besonderen Leistung auf kulturellem Gebiet, im Gebiet der Wissenschaft, Heimat- u. Brauchtumpflege, oder im sozialen, sportlichen und politischen Bereich
- wenn möglich kurzer Lebenslauf der vorgeschlagenen Bürger/Bürgerinnen

Vielen herzlichen Dank!

Name und Anschrift (wenn bekannt)
der/des Bürgerin/Bürgers oder
der Gruppe von Bürgerinnen/Bürgern

Name und Anschrift der
vorschlagenden Person

Geburtsdatum der/des Bürgerin/Bürgers
bzw. Gründungsdatum der Gruppe

___ / ___ / _____

Telefonische Erreichbarkeit und E-Mail
der vorgeschlagenen Person(en)
(wenn bekannt)

_____ / _____

_____@_____

Telefonische Erreichbarkeit und E-Mail
der vorschlagenden Person

_____ / _____

_____@_____

Gebiet auf dem sich die vorgeschlagene(n) Personen engagieren

- Sport Kultur Wissenschaft Sonstiges _____
- Musik Ehrenamt Arbeit

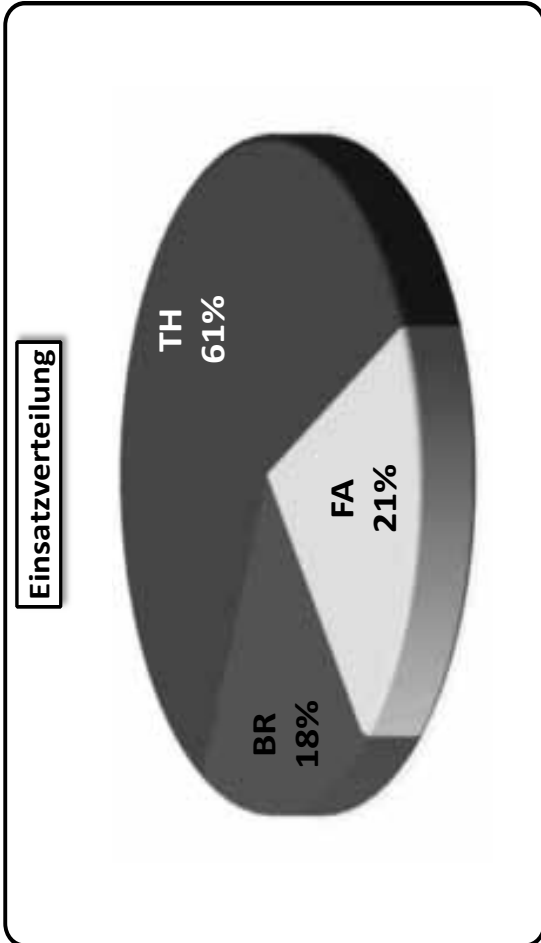
Vierteljahresbericht der Freiwilligen Feuerwehr Weißenhorn

78	TH	30.07.2019	21:35	Auslaufende Betriebsstoffe, Claretinerstraße
79	FA	31.07.2019	05:10	Ausgelöste Brandmeldeanlage, V-Markt
80	TH	04.08.2019	12:00	Ölspur, Lenbachstraße
81	FA	11.08.2019	18:30	Ausgelöste Brandmeldeanlage, Fa. Jaus-Bakery
82	TH	19.08.2019	08:30	Ölspur, Kreuzung Lenbachstraße/Maximilianstraße
83	TH	21.08.2019	13:22	Dringende Türöffnung, Memminger Straße
84	TH	24.08.2019	16:50	Wasserschaden, Schulstraße
85	BR	24.08.2019	22:02	Brand Freifläche, Grafertshofen
86	TH	31.08.2019	13:44	Verkehrsunfall, A7 zw. AS Vöhringen und AS Illertissen
87	BR	01.09.2019	09:37	Industriebrand, Robert-Bosch-Straße
88	FA	02.09.2019	09:19	Ausgelöste Brandmeldeanlage, AWO-Altenheim
89	BR	04.09.2019	10:05	Ausgelöste Brandmeldeanlage, Fa. PERI
90	FA	07.09.2019	18:04	Ausgelöste Brandmeldeanlage, Fa. PERI
91	TH	09.09.2019	18:11	Verkehrsunfall, A7 zw. AS Vöhringen und dem AD Hittistetten
92	FA	16.09.2019	12:27	Ausgelöste Brandmeldeanlage, Fa. PERI
93	TH	18.09.2019	11:55	Dringende Türöffnung, Spitalweg
94	FA	21.09.2019	13:55	Ausgelöste Brandmeldeanlage, Fa. Jaus-Bakery
95	BR	21.09.2019	18:22	Kellerbrand, Biberach
96	TH	30.09.2019	18:44	Dringende Türöffnung, Schulstraße
97	BR	30.09.2019	20:33	Wohnungsbrand, Asch

Einsatzverteilung	
bei Tag (06:00 - 18:00)	20 Einsätze
bei Nacht (18:00 - 06:00)	18 Einsätze

Zusammenfassung der freiwillig geleisteten Einsatzstunden im 3. Quartal 2019	
Brandeinsätze	150,0 Std.
Technische Hilfen	271,0 Std.
Fehlalarme	37,5 Std.
Insgesamt	458,5 Std.

Anzahl der Einsätze im 3. Quartal 2019	
Brandeinsätze	7
Technische Hilfeleistungen	23
Fehlalarme	8
Insgesamt	38



Chronologische Auflistung der Einsätze im 3. Quartal 2019

Nr.	Art	Datum	Uhrzeit	Einsatzmeldung
60	FA	03.07.2019	04:20	Ausgelöste Brandmeldeanlage, Flüssiggaslager Weißenhorn
61	TH	06.07.2019	19:04	Sturmschaden, Röntgenstraße
62	TH	07.07.2019	23:38	Verkehrsunfall, A7 zw. AS Vöhringen und dem AD Hittistetten
63	TH	09.07.2019	05:08	Verkehrsunfall, ST 2022 zw. Weißenhorn und Oberhausen
64	TH	09.07.2019	08:06	Verkehrsunfall, A7 zw. AS Vöhringen und dem AD Hittistetten
65	TH	12.07.2019	19:00	Sicherheitswache, Stadtpark-Openair
66	TH	13.07.2019	19:00	Sicherheitswache, Stadtpark-Openair
67	TH	15.07.2019	06:43	Türöffnung, Richard-Wagner-Straße
68	TH	16.07.2019	13:27	Verkehrsunfall, A7 an der AS Vöhringen in Fahrtricht. Ulm
69	BR	17.07.2019	00:04	PKW-Brand, A7 zw. AS Vöhringen und dem AD Hittistetten
70	BR	17.07.2019	16:54	Garagenbrand, Nelkenweg
71	TH	22.07.2019	09:22	Verkehrsunfall, A7 zw. AS Vöhringen und AS Illertissen
72	TH	22.07.2019	16:45	Ölspur, Herzog-Georg-Straße
73	FA	25.07.2019	17:53	Ausgelöste Brandmeldeanlage, Fuggerhalle
74	TH	27.07.2019	17:04	Dringende Türöffnung, Reichenbacher Straße
75	TH	28.07.2019	00:28	Verkehrsunfall, A7 zw. dem AD Hittist. und der AS Nersingen
76	TH	28.07.2019	07:56	Verkehrsunfall, A7 zw. AS Vöhringen und AS Illertissen
77	TH	28.07.2019	20:40	Verkehrsunfall, A7 zw. AS Vöhringen und AS Illertissen



Aus der Sitzung des Bau- und Werksausschusses am 14. Oktober 2019

1. Bekanntgaben

Bürgermeister Dr. Wolfgang Fendt berichtete, dass es vor kurzem in Asch gebrannt habe und nun in Bubenhausen. Dort seien 123 Feuerwehrleute aus Weißenhorn, Bubenhausen, Grafertshofen, Gannertshofen, Buch und Vöhringen im Einsatz gewesen. Dies zeige, wie wichtig es sei, eine gute Feuerwehr zu haben. Er wolle die Gelegenheit nutzen und den Feuerwehrleuten ein großes Kompliment aussprechen. Diese würden eine großartige Leistung vollbringen.

Weiterhin sei die Sanierung der Ortsdurchfahrt Bubenhausen weit fortgeschritten. Es sei nun sehr ärgerlich, dass die Bäume, bei denen das Staatliche Straßenbauamt zugesichert habe, dass diese erhalten blieben, in einem schlechten Zustand seien. Wenn man den Anwohner verspreche, dass versucht werde, die Bäume zu erhalten, sollten alle Anstrengungen unternommen werden, um dies zu erfüllen. Er werde in den nächsten Tagen mit dem Staatlichen Straßenbauamt sprechen, damit alles unternommen werde, um die Bäume zu retten. Einige Anlieger hätten nur einem Grundstücksverkauf zugestimmt, wenn die Bäume erhalten blieben.

Bürgermeister Dr. Wolfgang Fendt informierte anschließend zu den Anfragen der Stadtratsmitglieder aus der letzten Sitzung. Stadtrat Fliegel habe sich hinsichtlich der Fassadenrenovierung des Unteren Tores erkundigt, warum die Fenster nicht mitrenoviert worden seien. Der Schreiner vom Bauhof sei bereits beauftragt worden. Der Rahmen sei wieder hergerichtet und die Fensterflügel würden demnächst instandgesetzt werden.

Stadtrat Niesner habe sich zur Reinigungspflicht für die Straßen erkundigt. Er habe festgestellt, dass dieser an mehreren Straßen nicht nachgekommen werde. Hierfür sei die Stadt zuständig. Nach Angabe der betroffenen Straßen werde sich darum gekümmert, dass der Reinigungspflicht nachgekommen werde.

Abschließend teilte Bürgermeister Dr. Wolfgang Fendt mit, dass, wenn man einen Tagesordnungspunkt nichtöffentlich behandle und der Grund für die Nichtöffentlichkeit entfallen sei, der Beschluss öffentlich bekanntgegeben werden müsse. Er gebe deshalb bekannt, dass der Auftrag für die Außenanlagen bei den Obdachlosenunterkünften im Sternberger Weg an die Firma Mauch zu den Bedingungen des Angebotes vom 09.08.2019 zum Bruttoangebotspreis von 71.312,08 € ergehe. Der Auftrag zur Herstellung der Außenanlagen der Sozialwohnungen im Sternberger Weg ergehe an die Fa. Wolther und Baur zu den Bedingungen des Angebotes vom 09.08.2019 zum Bruttoangebotspreis von 59.393,44 €.

2. Bauanträge und Bauvoranfragen

2.1. Antrag auf Baugenehmigung: Nutzungsänderung: Einbau eines Kleingewerbes (Vorbereitungsraum - Partyservice) in einen bestehenden Abstellraum Roggenburger Straße, 89264 Weißenhorn

Sachverhalt:

Der Antragsteller beantragt eine Nutzungsänderung von einem bestehenden Abstellraum in einen Vorbereitungsraum für einen Partyservice. Das Landratsamt hat die Nutzung überprüft und den Antragsteller zur Beantragung der Nutzungsänderung aufgefordert. Für das Grundstück wurde eine Ortsabrundungssatzung erlassen. Das Gebiet bemisst sich hiernach nach § 34 BauGB. Aufgrund der Umgebungsbebauung wurde es als Mischgebiet festgesetzt. Grundsätzlich wäre daher ein Partyservice möglich. Nach der Gewerbebeanmeldung, die der Verwaltung vorliegt, wird hier jedoch zusätzlich eine Metzgerei betrieben. Die Verwaltung hat vor der Sitzung einen Ortstermin anberaumt.

Diskussion:

Bürgermeister Dr. Wolfgang Fendt stellte klar, dass es heute nur um die Genehmigung hinsichtlich der Nutzung des Raumes für den Partyservice gehe. Dies sei unproblematisch.

Beschluss:

„Das Einvernehmen wird erteilt.“

Abstimmungsergebnis: 14:0 (Zustimmung)

2.2. Antrag auf isolierte Befreiung: Neugestaltung der Grenzbebauung mit Doppelstabmattenzaun Thannbergstraße, 89264 Weißenhorn

Sachverhalt:

Der Antragsteller beantragt die Neugestaltung der Einfriedung mit einem Doppelstabmattenzaun. Dieser soll auf der südöstlichen Grundstücksgrenze mit 2,00 m und auf der nördlichen Grenze mit 1,20 m errichtet werden. Die bestehende Hecke wird dafür entfernt. Der Bebauungsplan setzt eine maximale Höhe von 1,20 m fest. Weiterhin sind nur Maschendraht- bzw. Holzzaune zugelassen.

Nachdem der Bau- und Werksausschuss sich auf eine maximale Einfriedungshöhe von 1,83 m festgelegt hat, kann der Einfriedung mit einer Höhe von 2,00 m nicht zugestimmt werden. Sollte ein erneuter Antrag mit einer Einfriedungshöhe von 1,83 m eingereicht werden, wäre eine verkehrsrechtliche Beurteilung notwendig. Die Verwaltung schlägt vor, das Einvernehmen nicht zu erteilen.

Diskussion:

Stadtrat Franz Josef Niebling brachte vor, dass der Vorschlag mit der Höhe von 1,83 m sinnvoll sei, da man sich darauf geeinigt habe. Er wolle sich nun erkundigen, ob diese Höhenangabe nicht gleich so beschlossen werden könne, dann müsse nicht erneut ein Antrag eingereicht werden. Bürgermeister Dr. Wolfgang Fendt entgegnete, dass eine Genehmigung einen Antrag voraussetze. Der Antragsteller müsse somit den Zaun mit einer Höhe von 1,83 m beantragen. Man könne aber in den Beschluss aufnehmen, dass die Erteilung des Einvernehmens in Aussicht gestellt werde, wenn ein neuer Antrag eingereicht werde.

Stadtrat Michael Schrodi brachte vor, dass er hinsichtlich der verkehrsrechtlichen Beurteilung sagen könne, dass dort bisher eine höhere Hecke als 1,83 m vorhanden und noch nie ein Unfall passiert sei.



Die Sicht werde sich durch den Zaun wohl auch verbessern, da er nicht so weit in die Straße ragen werde. Man könne daher, seiner Meinung nach, auf die Beurteilung verzichten. Melanie Hintersser erwiderte, dass in der letzten Sitzung bemängelt worden sei, dass die Verkehrssituation nicht berücksichtigt worden sei. Mit dem Zusatz solle verdeutlicht werden, dass dies bei der Prüfung der Bauanträge beachtet werde.

Beschluss:

„Das Einvernehmen wird nicht erteilt. Sofern ein Antrag mit einer Einfriedungshöhe von 1,83 m gestellt wird, wird die Erteilung des Einvernehmens in Aussicht gestellt, sofern es keine verkehrsrechtlichen Probleme gibt.“

Abstimmungsergebnis: 14:0 (Zustimmung)

2.3. Antrag auf Baugenehmigung: Erstellung einer Gartensauna Mozartstraße, 89264 Weißenhorn

Sachverhalt:

Der Bauherr möchte eine Gartensauna errichten. Diese soll im südlichen Bereich des Grundstücks außerhalb der Baugrenze stehen. Die Sauna soll 5,00 m lang, 3,00 m breit und 2,25 m bis 2,40 m hoch werden. Auch Nebengebäude müssen laut Bebauungsplan innerhalb der Baugrenze liegen. Weiterhin handelt es sich hierbei um einen Aufenthaltsraum für welchen Abstandsflächen zur Grundstücksgrenze von 3,00 m erforderlich sind. Gemäß dem vorliegenden Plan hat die Sauna eine Abstandsfläche von 1,50 m nach Süden und 1,00 m nach Osten. Abstandsflächen werden vom Landrat samt geprüft. Nachdem die Vorgaben des Bebauungsplanes nicht eingehalten werden und eine Situierung zumindest teilweise im Baufenster möglich wäre, schlägt die Verwaltung vor, das Einvernehmen nicht zu erteilen.

Diskussion:

Stadtrat Michael Schrodi meinte, dass es sich bei der Sauna nicht um ein Riesenbauwerk handle und es aufgrund der dort vorhandenen Hecke von außen nicht zu sehen sei. Er persönlich habe deshalb nichts dagegen, wenn dort die Sauna errichtet werde. Bürgermeister Dr. Wolfgang Fendt entgegnete, dass es rechtliche Vorschriften gebe, welche der Bauherr, zumindest weitgehend, erfüllen könnte. Sofern diese Möglichkeit bestehe, solle man sich schon an die Vorschriften halten.

Beschluss:

„Das Einvernehmen wird nicht erteilt.“

Abstimmungsergebnis: 9:5 (Zustimmung)

2.4. Antrag auf Baugenehmigung: Außentreppe Söldenweg, 89264 Weißenhorn, ST Attenhofen

Sachverhalt:

Der Antragsteller hat eine Außentreppe an der Südseite des bestehenden Wohngebäudes angebracht und beantragt nun die Genehmigung hierfür. Das Vorhaben entspricht dem Bebauungsplan und diesem kann somit zugestimmt werden. Die Verwaltung schlägt daher vor, das Einvernehmen zu erteilen.

Diskussion:

Stadtrat Peter Niesner kritisierte, dass der Antrag wieder erst nach erfolgtem Bau gestellt worden sei.

Beschluss:

„Das Einvernehmen wird erteilt.“

Abstimmungsergebnis: 12:2 (Zustimmung)

2.5. Antrag auf Vorbescheid: Bau eines Swimmingpools Brühlstraße, 89264 Weißenhorn, ST Bubenhausen

Sachverhalt:

Die Antragsteller möchten auf ihrem Grundstück südlich des bestehenden Wohnhauses einen Pool errichten. Dieser soll die Abmessungen 8 m x 3,5 m x 1,5 m haben. Sollte die Technik nicht unterirdisch installiert werden können, soll eine dazugehörige Einhausung mit den Abmessungen 3,5 m x 2 m errichtet werden. Der Pool liegt knapp außerhalb des für das Wohnhaus geltenden Bebauungsplanes und wird daher nach § 34 BauGB beurteilt.

Die Bauherren möchten mit der Bauvoranfrage abklären, ob der Swimmingpool in dieser Lage zulässig ist. Aus Sicht der Verwaltung kann dem Vorhaben in beiden Varianten zugestimmt und das Einvernehmen erteilt werden.

Diskussion:

Keine Diskussion.

Beschluss:

„Das Einvernehmen wird erteilt.“

Abstimmungsergebnis: 14:0 (Zustimmung)

2.6. Antrag auf isolierte Befreiung: Errichtung eines Gabionenzaunes als Sichtschutz Am Haldenberg, 89264 Weißenhorn, ST Wallenhausen

Sachverhalt:

Der Antragsteller möchte einen Gabionenzaun als Sichtschutz errichten. Dieser soll zwischen den Doppelhaushälften entlang der Terrassen mit einer Länge von 7,00 m und einer Höhe von 1,80 m, nach Süden abgestuft auf 1,60 m, erstellt werden. Die Einfriedung soll bis zum südlichen Nachbargrundstück reichen. Gemäß dem dort gültigen Bebauungsplan ist eine Höhe von maximal 1,20 m für Einfriedungen zugelassen. Nach der vom Bau- und Werksausschuss festgelegten derzeitigen Praxis bei Einfriedungen, kann dem Antrag zugestimmt werden. Die Verwaltung schlägt daher vor, das Einvernehmen zu erteilen.

Diskussion:

Keine Diskussion.

Beschluss:

„Das Einvernehmen wird erteilt.“

Abstimmungsergebnis: 14:0 (Zustimmung)



2.7. Antrag auf Vorbescheid: Errichtung eines Einfamilienhauses Ulmer Straße, 89264 Weißenhorn

Sachverhalt:

Die Antragsteller möchten das auf dem Grundstück vorhandene Wohnhaus abbrechen und durch ein neues Einfamilienhaus ersetzen.

Mit der Bauvoranfrage soll abgeklärt werden, ob das Haus in seiner Lage, wie im Lageplan dargestellt, zulässig ist. Für das Grundstück gibt es keinen Bebauungsplan, sodass sich die Beurteilung nach § 34 BauGB richtet. Verkehrsmäßig wird das Baugrundstück über das als Ortsstraße gewidmete Grundstück Fl.Nr. 1664/2 Gemarkung Weißenhorn erschlossen. Gleichzeitig dient dieser Weg der Erschließung des östlichen Nachbargrundstücks. Die Wasserversorgung und Abwasserentsorgung sind aufgrund des Altbestandes über die Ulmer Straße gegeben. Aus Sicht der Verwaltung steht daher einem Neubau nichts entgegen. Es wird daher vorgeschlagen, das Einvernehmen zu erteilen.

Diskussion:

Stadtrat Gunther Kühle wollte wissen, wie die Erschließung des östlich angrenzenden Grundstücks über die Stichstraße erfolgen könne und ob etwas bei der Errichtung des Einfamilienhauses hinsichtlich einer Dienstbarkeit zugunsten des Hinterliegergrundstückes beachtet werden müsse. Bürgermeister Dr. Wolfgang Fendt erläuterte, dass das Hinterliegergrundstück über das Grundstück, welches nun neu bebaut werden solle, erschlossen sei. Zwischen den Eigentümern müsse daher eine entsprechende Regelung getroffen werden. Melanie Hintersser ergänzte, dass eine Grunddienstbarkeit eingetragen sei.

Beschluss:

„Das Einvernehmen wird erteilt.“

Abstimmungsergebnis: 14:0 (Zustimmung)

2.8. Antrag auf isolierte Befreiung: Genehmigung Einfriedung mit Holzzaun an Süd-Grenze St.-Barbara-Straße, 89264 Weißenhorn

Der Antrag wird von der Tagesordnung genommen und vor der Sitzung im November ein Ortstermin durchgeführt.

2.9. Antrag auf Baugenehmigung: Neubau eines Wohnhauses mit Doppelgarage Am Hochgericht, 89264 Weißenhorn

Sachverhalt:

Die Antragsteller hatten in der Sitzung vom 29.07.2019 bereits einen Bauantrag über den Neubau eines Wohnhauses mit Doppelgarage gestellt. Damals wurde eine Befreiung von der EFH beantragt. Dieser wurde zugestimmt. Zwischenzeitlich wurde der Bauantrag von den Bauherren jedoch zurückgezogen und ein neuer Antrag gestellt. Die Maße und Lage des Gebäudes bleiben gleich. Im Gegensatz zum vorherigen Antrag ist nun jedoch ein erstes Obergeschoss mit Dachterrasse geplant. Die Befreiung hinsichtlich der EFH

wird weiterhin benötigt, sodass der Antrag erneut im Bau- und Werksausschuss behandelt werden muss. Die EFH soll weiterhin um 0,75 m auf 532 m erhöht werden. Nachdem in der damaligen Sitzung der Befreiung für die 0,75 m zugestimmt wurde, schlägt die Verwaltung vor, auch für den neuen Antrag das Einvernehmen zu erteilen.

Diskussion:

Stadtrat Herbert Richter legte dar, dass er sich schwer tue, dass neu geplante Gebäude bezüglich der Höhe im Vergleich zu den anderen Gebäuden zu beurteilen. Es stelle sich ihm die Frage, ob dies nach dem Bebauungsplan machbar sei. Melanie Hintersser erwiderte, dass keine weiteren Abweichungen vom Bebauungsplan festgestellt werden konnten und der Bau so möglich sein sollte. Es könne aber nochmals überprüft werden. Bürgermeister Dr. Wolfgang Fendt schlug vor, dass die Entscheidung zurückgestellt und vor der nächsten Sitzung ein Ortstermin durchgeführt werden könne. Stadtrat Herbert Richter gab an, dass ein Ortstermin nur bedingt hilfreich sei. Er bitte zusätzlich um Vorlage einer Darstellung der Höhenlagen der anderen Gebäude im Vergleich zum beantragten Gebäude. Stadtrat Michael Schrodi wies darauf hin, dass das Gebäude im Vergleich zur Höhe des benachbarten Gebäudes identisch sein dürfte.

Bürgermeister Dr. Wolfgang Fendt führte an, dass vom Antragsteller der von Stadtrat Richter vorgeschlagene Schnitt nachgefordert werde. Sollte dieser aussagekräftig und die sonstigen Vorschriften eingehalten sein, werde kein Ortstermin durchgeführt. Anderenfalls werde das zu bebauende Grundstück vor der nächsten Sitzung begutachtet.

Beschluss:

„Der Tagesordnungspunkt wird zurückgestellt.“

Abstimmungsergebnis: 15:0 (Zustimmung)

3. Immissionsschutzrechtliche Genehmigung nach §16 BImSchG Firma Oetinger, 89264 Weißenhorn

Sachverhalt:

Die Firma Oetinger GmbH beantragte beim Landratsamt Neu-Ulm die immissionsschutzrechtliche Genehmigung nach §16 BImSchG für die wesentliche Änderung der Beschaffenheit und des Betriebs ihrer Aluminiumschmelzanlage. Die wesentliche Änderung umfasst folgende Maßnahmen:

- Errichtung und Betrieb einer Lagerhalle für Schrotte
- Errichtung einer Überdachung der vorhandenen Lagerboxen
- Errichtung und Betrieb einer 600 m²-Zelthalle für AL-Schrotte
- Errichtung und Betrieb einer 900 m²-Zelthalle für Krätze und Verlegung von Krätzelagerung
- Errichtung und Betrieb einer Spänezentrifuge (max. 4 t/h) mit Lagerflächen, Nebeneinrichtungen inklusive eines 40 m²-Emulsionstanks
- Offene Überdachungen für Schrotte und Blöcke
- Verlegung der Salzlagerung
- Verlegung der Tiegelreinigungsstation und Anschluss der Abluftableitung an die Filteranlage VII

- Erhöhung der Gesamtlagerkapazität für Al-Schrotte inkl. Späne (ngA) von ca. 11.000 m² auf ca. 13.000 m² bzw. von 8000 t auf 9200 t.
 - Erhöhung der Kapazität der mobilen Siebanlage von 10 t/d auf 100 t/d
 - Verlegung des Lagers für Flussmittel
 - Aufhebung / Änderung von Nebenbestimmungen
- Außerdem sind aus formalen Gründen folgende bereits nach §15 BImSchG angezeigte und umgesetzte Maßnahmen Inhalt des Antrages:
- Errichtung und Betrieb einer Absaugeinrichtung für die Reinigungshalle
 - Stilllegung der Krätzeaufbereitungsanlage
 - Dachsanierung
 - Ersatz des Probeschmelzofens
 - Errichtung und Betrieb einer Trocknungskammer für saubere Schrotte
 - Betrieb einer mobilen Siebanlage
 - Errichtung eines Vordachs an der Krätzehalle
 - Umstufung von Spänen, die ursprünglich als nicht gefährlich eingestuft waren und nun aufgrund der anhaftenden organischen Komponenten als gefährlicher Abfall eingestuft werden
 - Errichtung und Betrieb der Filteranlage VII (als Ersatz für FA IV und II)
 - Stilllegung der Schrottschere
 - Trommeltausch am TO 4

Die immissionsschutzrechtliche Genehmigung schließt andere, die Anlage betreffende behördliche Entscheidungen ein, insbesondere öffentlich-rechtliche Genehmigungen, Erlaubnisse und dgl., wie z.B. Baugenehmigung.

Das Betriebsgelände liegt im Bebauungsplangebiet Daimlerstraße. Die Festsetzungen werden eingehalten.

Wie dem in der Anlage beigefügten Schreiben des Landratsamtes vom 30.08.2019 zu entnehmen ist, muss auch darüber befunden werden, ob unter anderem dem Antrag der Firma Oetinger auf Verzicht der Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 16 Abs. 2 BImSchG sowie dem Antrag auf Zulassung zum vorzeitigen Baubeginn nach § 8 a BImSchG zugestimmt werden kann. Wie dem Schreiben zu entnehmen ist, soll dem Antrag auf Verzicht der Öffentlichkeitsbeteiligung entsprochen werden, wenn nicht mit erheblichen Auswirkungen auf die Schutzgüter Menschen, Tiere, Boden, Wasser, Atmosphäre, Kultur- und sonstige Sachgüter zu rechnen ist.

Da es sich bei den Maßnahmen im Wesentlichen um die Schaffung von zusätzlichen Lagerkapazitäten, logistischen Maßnahmen und nicht relevanten Lagerkapazitätserhöhungen handelt, kann entgegen einer ursprünglichen Einschätzung der Stadtverwaltung dem Antrag entsprochen werden.

Aus diesen Gründen bedarf es auch keiner Durchführung einer UVP, da die Größen- und Leistungswerte für eine unbedingte UVP-Pflicht nicht erreicht werden (so auch das Landratsamt) und auch eine UVP aufgrund der besonderen Umstände im Einzelfall nicht geboten ist. Es sind keine relevanten Auswirkungen für die Umwelt zu erwarten, die über den bereits genehmigten Bestand hinausgehen.

Dem Antrag auf Zulassung des vorzeitigen Beginns kann damit auch entsprochen werden, da mit einer Entscheidung zugunsten des Antragstellers zu rechnen ist.

Diskussion:

Bürgermeister Dr. Wolfgang Fendt erläuterte, dass der Tagesordnungspunkt von der nichtöffentlichen in die öffentliche Sitzung verlegt worden sei. Dies sei mit der Rechtsaufsicht geklärt. Weiterhin wolle er klar stellen, dass die Stadt lediglich das Bauplanungsrecht überprüfe. Eine Zustimmung zum Antrag bedeute nicht automatisch, dass die Maßnahmen so umgesetzt würden, da es Aufgabe des Landratsamtes sei, die Vorhaben im immissionsschutzrechtlichen Verfahren zu prüfen.

Stadtrat Thomas Schulz brachte vor, dass er um Überprüfung bitte von in den letzten Monaten vorkommenden Lärmbelästigungen im nahe liegenden Wohngebiet. Es seien mehrere Beschwerden an ihn herangetragen worden über zunehmend laute Geräusche.

Stadtrat Herbert Richter erklärte, dass er verwundert gewesen sei über die Anfrage des Landratsamtes betreffend der fachtechnischen Voraussetzungen, da die Stadt nur die baurechtliche Beurteilung durchführen könne. Wichtig hierfür sei die Stellungnahme zu dem Vorhaben, mit welcher die Festsetzungen im Bebauungsplan und weiteres geprüft würden. Nichtsdestotrotz sollten Hinweise von Bürgern an das Landratsamt weitergegeben werden.

Stadtrat Michael Schrodi bestätigte, dass in letzter Zeit, auch nachts, sehr laute Geräusche aus Richtung Gewerbegebiet vernommen werden könnten. Diese könnten nur von der Firma Oetinger kommen. Eventuell wäre es auch möglich, der Firma aufzuerlegen, dass gewisse Arbeiten nicht in der Nacht durchgeführt würden.

Bürgermeister Dr. Wolfgang Fendt schlug vor, den Beschluss bezüglich der Überprüfung der Lärmbelästigungen durch das Landratsamt entsprechend zu ergänzen.

Stadtrat Bernhard Jüstel brachte vor, dass für die Beurteilung der Vorhaben der Firma Oetinger eine fachkundige Person hinzugezogen oder eine Ortsbesichtigung durchgeführt werden solle, um Hintergrundinformationen zu erhalten, was bei der Firma passiere.

Bürgermeister Dr. Wolfgang Fendt meinte, dass die Firma Oetinger gefragt werden könne, ob eine Ortsbesichtigung möglich sei. Dies werde ebenfalls in den Beschluss aufgenommen.

Beschluss:

„1. Das Einvernehmen wird erteilt.

2. Es liegen die fachtechnischen Voraussetzungen für den beantragten Verzicht auf die öffentliche Bekanntmachung sowie auf die Auslegung des Antrags und der Unterlagen nach § 16 Abs. 2 BImSchG vor.

3. Die Durchführung eines UVP-Verfahrens ist nicht notwendig.

4. Der Zulassung des vorzeitigen Beginns nach § 8 a BImSchG kann zugestimmt werden.

Von dem Areal gehen in letzter Zeit Lärmbelästigungen aus. Das Landratsamt wird gebeten, dies zu überprüfen. Die Verwaltung wird gebeten, im Zusammenwirken mit der Firma Oetinger eine Betriebsbesichtigung zu organisieren.“

Abstimmungsergebnis: 15:0 (Zustimmung)



4. Baugebiet Nord II Vorstellung Planung, Umsetzung Baumaßnahme

Sachverhalt:

In der BA- Sitzung vom 29.7.19 wurden Ingenieurleistungen für Planung, Ausschreibung und Bauleitung des Baugebietes Nord II an das IB Steinbacher vergeben. Das IB Steinbacher, Neusäss wurde beauftragt und vom Büro zwischenzeitlich erste Vorplanungen vorgelegt. An Straßenbau wird zusätzlich auch der Ausbau in Verlängerung der Ottostraße erforderlich. An der Ottostraße wird an der Westseite ein Gehweg hergestellt. Die neu zu bauende Straße verläuft an der nördlichen Grenze des städtischen Grundstücks, parallel zum Spitalweg, die Fahrbahnbreite wird mit 6,0 m zzgl. 1,5 m Gehweg festgelegt. Die Abgrenzung Gehweg zur Fahrbahn wird mit einer Entwässerungsrinne mit 3 cm Höhenversatz hergestellt. Das anfallende Niederschlagswasser wird für den Straßenbereich und für die Bauplätze versickert. Im Straßenkörper werden entsprechende Sickeranlagen gebaut.

Die neue Hauptwasserleitung wird in die Fernleitung, welche im Feldweg Ottostraße Richtung Hegelhofen bzw. Attenhofen führt, eingebunden. Die Ausführung der Erschließungsarbeiten ist laut Bauprogramm in diesem Jahr vorgesehen. Die diesjährigen Haushaltsmittel wurden zu ca. 60 % der geschätzten Kosten eingestellt. Für die gewünschte Fertigstellung im Jahr 2020 sollten die Arbeiten zügig ausgeschrieben und begonnen werden

Diskussion:

Keine Diskussion.

Beschluss:

„Der beschriebenen Vorplanung wird von Seiten des Bauausschusses zugestimmt. Die Ausschreibung der Bauarbeiten soll vorbereitet und versandt werden und das Baugebiet zügig umgesetzt werden.“

Abstimmungsergebnis: 15:0 (Zustimmung)

5. Antrag auf Erweiterung Ortsabrundung, Oberhausen

Sachverhalt:

Der Antragsteller hatte in der Bauausschusssitzung vom 09.09.19 einen Bauantrag zur Errichtung einer landwirtschaftlichen Maschinenhalle auf dem Flurstück 714/2 in Oberhausen eingereicht. Dieser wurde vom Bauausschuss abgelehnt, da das Grundstück im Außenbereich gem. §35 BauGB liegt. Dem Antragsteller wurde bereits in der Vergangenheit für ein älteres Bauvorhaben ein Bebauungsplan für den Einzelfall aufgestellt. Ein erneuter Antrag auf „Erweiterung der Ortsabrundungssatzung“ ging am 29.08.2019 bei der Stadtverwaltung ein. Sollten wir dem Antragsteller hier Baurecht schaffen wollen, müsste die Verwaltung einen Bebauungsplan für den Einzelfall aufstellen. Dieser bedeutet für die Verwaltung den gleichen Verwaltungsaufwand wie ein Bebauungsplan, welcher ein größeres Gebiet umfasst. Wir schlagen vor, mit dem Antragsteller Rücksprache zu halten, ob er bereit wäre, dass komplette Grundstück an die Stadt Weißenhorn zur veräußern. Die Stadt sollte auf eine geordnete städtebauliche Entwicklung blicken. Einzelfalllö-

sungen entsprechen in der Regel dem nicht, zumal der Bauausschuss entscheiden sollte, ob er an dieser Stelle eine weitergehende gewerbliche Nutzung möchte. Es sollte überlegt werden, ob eine gewerbliche Ansiedlung und Ausweitung an diesem Standort die richtige Entwicklung ist.

Wir schlagen vor, das Gebiet vollumfänglich zu überplanen, soweit der Antragsteller bereit ist, sein Grundstück zu veräußern. Dabei wäre auch die gewünschte Lagerhalle zur berücksichtigen.

Diskussion:

Im Gremium wurde über die Entwicklung des Bereiches diskutiert. Die Stadträte Bernhard Jüstel, Thomas Schulz, Herbert Richter und Franz Josef Niebling sprachen sich dafür aus, dass dem Antragsteller die Chance gegeben werden solle, seinen Gewerbebetrieb weiterentwickeln zu können. Dies entspreche einer geordneten städtebaulichen Entwicklung. Die Ortsabrundungssatzung für Oberhausen solle entsprechend angepasst werden.

Stadtrat Gunther Kühle schlug zudem vor, dass die Linie, auf der die Wohnhäuser im Schleifweg stünden, weitergeführt werde bis zum Grundstück des Antragstellers und somit das bebaubare Grundstück größer gestaltet werde. Bürgermeister Dr. Wolfgang Fendt wies darauf hin, dass sich dadurch die Kosten für die Planung erhöhen würden. Das müsse mit dem Antragsteller besprochen werden.

Beschluss:

„Die Stadt ist bereit in ein Verfahren einzusteigen mit dem Ziel, die planungsrechtlichen Voraussetzungen für das Vorhaben zu schaffen, insofern der Antragsteller die Kosten trägt.“

Abstimmungsergebnis: 15:0 (Zustimmung)

6. Antrag: Aufstellung eines Bebauungsplanes für den Einzelfall

Sachverhalt:

In der Sitzung des Bau- und Werksausschusses am 29.07.2019 wurde das Einvernehmen für die Bauvoranfrage des Eigentümers des Flurstückes 673 in Bubenhausen abgelehnt. Das Grundstück befindet sich im Außenbereich.

Der Antragsteller hat nochmals Kontakt zu Bürgermeister Dr. Fendt aufgenommen und bittet erneut um Behandlung seines Antrages zur Aufstellung eines Bebauungsplanes für den Einzelfall. Aus Sicht der Verwaltung sind Bebauungspläne für den Einzelfall als kritisch zu sehen, auch aufgrund des Aufwands. Sollte trotzdem ein Bebauungsplan vom Gremium gewünscht sein, wird die Kostenübernahme durch städtebaulichen Vertrag vereinbart.

In diesem Fall muss die Bebauung der Teilfläche aus Fl.Nr. 673, Bubenhausen erstmal überprüft werden, ob diese aufgrund des Überschwemmungsgebietes möglich ist. Das Grundstück grenze im Westen an die Roth und im Süden an die kleine Roth.

Vorschlag der Verwaltung: Der Bauherr soll sein Grundstück von einer Fachfirma bzgl. Überschwemmungsgefahr/Bebaubarkeit überprüfen lassen. Nachdem uns das Gutachten vorliegt, werden wir dies dem Bauausschuss vorlegen.

Je nach Ergebnis kann über die Aufstellung eines Bebauungsplanes entschieden werden.

Diskussion:

Stadtrat Thomas Schulz brachte vor, dass es logisch und richtig sei, die Thematik Hochwasser zu berücksichtigen. Diesbezüglich müssten aber bereits Werte vorliegen aus den Hochwasserschutzmaßnahmen, die von Seiten der Stadt durchgeführt würden, sodass eine Vorentscheidung getroffen werden könnte.

Bürgermeister Dr. Wolfgang Fendt meinte, dass der Antragsteller, bevor in das Aufstellungsverfahren für den Bebauungsplan eingestiegen werde, die Hochwasserthematik mit dem Wasserwirtschaftsamt klären sollte.

Stadtrat Herbert Richter wies darauf hin, dass es, soweit eine Bebauung bezüglich des Überschwemmungsgebietes möglich sei, nicht automatisch heißen dürfe, dass ein Bebauungsplan aufgestellt werde. Die Anfrage müsse dann noch genauer betrachtet werden, da es auch um eine grundsätzliche Frage gehe. Bürgermeister Dr. Wolfgang Fendt entgegnete, dass man dies gleich insgesamt betrachten müsse. Wenn der Antragsteller Geld für die Überprüfung hinsichtlich des Überschwemmungsgebietes ausbebe, dürfte die Stadt hinterher nicht sagen, dass kein Bebauungsplan aufgestellt werde.

Stadtrat Franz Josef Niebling fügte an, dass solche Gutachten viel Geld kosten würden. Eventuell gebe es eine einfachere Lösung. Bei den Bauanträgen sei über das Nachbargrundstück gesprochen worden. Wenn der Antragsteller auf gleicher Höhe wie dieser Nachbar bauen könnte, sollten für ihn die gleichen Voraussetzungen gelten, was für die Stadt ausreichend sein müsste. Der Nachbar habe bisher keine Probleme mit Hochwasser gehabt und das Gutachten würde dadurch günstiger werden, als wenn aufwändige Berechnungen verlangt würden. Weiterhin denke er ebenfalls, dass dem Bauherrn die Möglichkeit zur Bebauung gegeben werden sollte, wenn heute das Signal für die Erstellung des Gutachtens gegeben würde.

Bürgermeister Dr. Wolfgang Fendt merkte an, dass er gegen eine Bebauung wäre, wenn das Grundstück hochwassergefährdet wäre. Wenn das Wasserwirtschaftsamt bestätige, dass es keine Probleme mit Hochwasser gebe, sei der Punkt gelöst. Dann sei er aber auch der Meinung, dass dem Antragsteller eine Bebauung ermöglicht werden sollte.

Stadtrat Thomas Schulz bat, dass in einem Lageplan skizziert werden solle, wie das Gebäude aussehen solle, damit im Vorfeld zumindest grundsätzlich bekannt sei, was dort geplant werde.

Stadtrat Gunther Kühle führte an, dass der Antragsteller angegeben habe, dass in unmittelbarer Nähe eine Güllegrube vorhanden sei. Wenn nun dort ein Wohnhaus entstehen solle, müsse festgehalten werden, dass dem Eigentümer der Güllegrube dadurch keine Nachteile entstünden.

Bürgermeister Dr. Wolfgang stellte den Antrag zur Geschäftsordnung, dass der Tagesordnungspunkt zurückgestellt werde, um die vorgebrachten Punkte zu klären.

Beschluss:

„Die Entscheidung wird zurückgestellt.“

Abstimmungsergebnis: 15:0 (Zustimmung)

7. Sanierung Weberstraße 19, Bubenhausen Kostenzusammenstellung

Sachverhalt:

Das Objekt „Weberstraße 19“ in Bubenhausen ist im Eigentum der Stadt Weißenhorn. Das Objekt verfügt derzeit über zwei Wohneinheiten (Doppelhaus). Zur möglichen weiteren Vermietung wäre eine sehr aufwendige Sanierung/Erneuerung notwendig, um das Objekt wieder in einen vorgeschriebenen Zustand zu versetzen, in welchem das Haus vermietet werden kann/darf.

Die Wohnungsbaugesellschaft hat Interesse am Objekt angemeldet. Nach Rücksprache steht noch kein zeitlicher Rahmen fest, da die Wohnungsbaugesellschaft einen Generalunternehmer zur Umsetzung heranziehen muss. Da durch den Umbau höchstwahrscheinlich ein Zuschuss, bzw. eine Einlage der Stadt Weißenhorn notwendig sein wird und sich die Baukosten durch den GU erhöhen, bietet es sich an, die Sanierung des Objektes selbst durchzuführen.

Das Stadtbauamt hat hierzu Angebote eingeholt und stellt diese in der folgenden Tabelle dar:

Gewerk	Kosten
Asbestsanierung	ca. 40.000,00€
Fachgerechtes Abfräsen und Entsorgung des asbesthaltigen Putzes durch Fachfirma	
Verputz- und Malerarbeiten, Bodenbelagsarbeiten	ca. 30.000,00€
Wärmedämmverbundsystem Fassade	ca. 50.000,00€
Sanierung der Sanitäreinrichtungen	ca. 15.000,00€
Erneuerung der elektrischen Hausinstallation	ca. 28.000,00€
Einbau von 2 neuen Heizanlagen	ca. 24.000,00€
Einbau Flüssiggastank	ca. 6.000,00€
Einbau neuer Fenster und Haustüren	ca. 21.000,00€
Neue Einfriedung nach Vermessung	ca. 2.500,00€
Kosten für Energieberater und Fachplaner	ca. 15.000,00€
Sonstige/Unvorhergesehenes (evtl. Dach neu isolieren)	ca. 20.000,00€
Gesamtkosten	ca. 251.500,00€

Aufgrund des allgemeinen hohen Mietraumbedarfs schlägt die Verwaltung vor, das Objekt 2020 zu sanieren.

Diskussion:

Stadtrat Herbert Richter äußerte, dass er sich mit dem Vorschlag schwer tue. Er bezweifle, dass die angegebenen Kosten ausreichend seien. Im Aufsichtsrat der Wohnungsbaugesellschaft, wie im Sachbericht dargestellt, sei die Sanierung ebenfalls besprochen worden. Die Stadt könne auch Wohnraum zur Verfügung stellen, indem das Gebäude verkauft werde. Er tendiere daher dazu, das Gebäude zu verkaufen. Ein Privatmann könnte es in seinem Sinne sanieren und auch wieder einer Wohnnutzung zuführen.

Bürgermeister Dr. Wolfgang Fendt erwiderte, dass er der Meinung sei, dass eine Stadt verpflichtet sei, Wohnungen zur Verfügung zu stellen. Als Zeichen an die Öffentlichkeit solle daher das Gebäude im Eigentum der Stadt verbleiben. Stadtrat Michael Schrodi ergänzte, dass er der gleichen Meinung wie Bürgermeister Dr. Fendt sei. Er würde das Gebäude nicht verkaufen. Allerdings würde er es auch nicht sofort vermieten.



In der Vergangenheit habe die Stadtverwaltung immer wieder Probleme gehabt, gutes Personal zu finden. Wenn Mietwohnungen zur Verfügung gestellt werden könnten, sei dies für viele ein Anreiz, sich bei der Stadt zu bewerben.

Stadtrat Ulrich Fliegel vertrat ebenfalls die Meinung, dass dringend Wohnungen benötigt würden und es der verkehrte Weg sei, diese in private Hände abzugeben. Die Wohnungen würden dann sicherlich nicht an die Personen vermietet, die sich nur ein bestimmtes Mietzinsniveau leisten könnten.

Beschluss:

„Das Objekt „Weberstraße 19“ in Bubenhausen soll im Eigentum der Stadt Weißenhorn bleiben.

Fördermittel sollen durch die Kämmerei geprüft werden.“

Abstimmungsergebnis: 15:0 (Zustimmung)

8. Anfragen der Stadträte

8.1. Anfragen Stadtrat Franz Josef Niebling

Stadtrat Franz Josef Niebling brachte vor, dass er eine Frage zum Bebauungsplan im Ahornweg habe. Er habe im Stadtanzeiger von einer Auslegung vom Bebauungsplan mit Beschluss vom Januar 2017 gelesen.

Zudem habe er mitbekommen, dass vergangene Woche ein Gerichtstermin bezüglich der Normenkontrollklage stattgefunden habe. Im Februar sei auch das Einvernehmen zu sechs Wohnhäusern in dem Bereich erteilt worden. Er wolle nun wissen, ob diese vom Landratsamt mittlerweile genehmigt worden seien. Bürgermeister Dr. Wolfgang Fendt legte dar, dass er bisher nur eine telefonische Auskunft erhalten habe, dass das Gericht den Bebauungsplan aufgehoben habe. Die Gründe hierfür lägen der Verwaltung noch nicht vor. Die erneute Auslegung sei aufgrund einer fehlenden Unterschrift auf einem Plan erfolgt. Die Baugenehmigungen für die Wohnhäuser seien noch nicht erteilt.

Stadtrat Franz Josef Niebling bat darum, dass das Urteil an den Stadtrat weitergeleitet werde, wenn dieses vorliege. Bürgermeister Dr. Wolfgang Fendt meinte, dass dies kein Problem sei. Wenn die Urteilsbegründung vor der Sitzung vorgelegen hätte, hätte er dies heute auch in der Sitzung bekanntgegeben.

Stadtrat Franz Josef Niebling erinnerte, dass er Anfang diesen Jahres und im Juni darum gebeten habe, dass die Planung für den Radweg zwischen Oberhausen und Niederhausen durch das Staatliche Straßenbauamt vorgestellt werde. Es gebe noch weitere Themen, an denen das Straßenbauamt beteiligt sei, wie die neue Ampelsteuerung oder den Bypass. Er denke, es wäre nicht schlecht, wenn der Bauausschuss über den aktuellen Sachstand informiert werden würde.

Bürgermeister Dr. Wolfgang Fendt sagte zu, dass die Bitte an das Staatliche Straßenbauamt weitergegeben werde.

8.2. Anfrage Stadträtin Kornelia Raschke

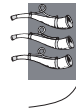
Stadträtin Kornelia Raschke erkundigte sich, wie weit die Fortschritte beim Gewerbegebiet „Birkholz“ seien und wann die Käufer anfangen könnten zu bauen.

Bürgermeister Dr. Wolfgang Fendt erläuterte, dass es Probleme bezüglich der Verlegung der Trinkwasser- und Fernwärmeleitung gegeben habe. Die Fernwärmeleitung befindet sich zu nah an der Trinkwasserleitung und würde diese dadurch aufheizen. Es habe nun eine Trennschicht dazwischen gelegt werden müssen. Er werde versuchen, bis zur kommenden Stadtratssitzung Informationen zum aktuellen Sachstand zu erhalten.

8.3. Anfrage Stadtrat Ulrich Fliegel

Stadtrat Ulrich Fliegel berichtete, dass vor kurzem eine Ortsbegehung am Claretiner Kolleg stattgefunden habe bezüglich des Bereiches, der durch das Dominikus-Ringeisen-Werk erschlossen werden solle. Dort befinde sich ein sehr alter Baumbestand. Es solle versucht werden, dass dieser erhalten bleibe bzw. darauf zu achten, dass das Wurzelwerk nicht so beschädigt werde, dass die Bäume absterben würden.

Bürgermeister Dr. Wolfgang Fendt teilte mit, dass von Seiten der Stadt die Vorgabe bestehe, dass es für eine Bebauung einen Bebauungsplan bedürfe. Das Bauvorhaben werde somit nicht einfach genehmigt. Der Bebauungsplan werde im Bauausschuss vorgestellt, sodass entsprechende Regelungen in diesem Zuge getroffen werden könnten. Weiterhin sei zu beachten, ob die Bäume unter Naturschutz stehen würden



Mitteilungen anderer Behörden und Einrichtungen

Umbaumaßnahmen im Fachbereich Ausländerrecht im Landratsamt

Nicht alle Leistungen können vom 07. bis 11. November angeboten werden

Vom 07. bis 11. November wird im Fachbereich Ausländerrecht im Landratsamt umgebaut. Die Zimmer 1 und 3 müssen in dieser Zeit geschlossen bleiben. Deshalb können während des Umbaus keine Anträge auf Erteilung oder Verlängerung eines Aufenthaltstitels gestellt werden. Außerdem können keine Verpflichtungserklärungen abgegeben oder neu erteilte Aufenthaltstitel abgeholt werden. Nicht betroffen von der Schließung sind die Bereiche „Asyl“, „Unterbringung“ und „Einbürgerung“. Wir bitten um Verständnis.

Einladung zum Workshop



Landkreis Neu-Ulm

Engagement stärken,
Haltung zeigen

Ehrenamtlich Engagierte werden häufig mit den Themen Diskriminierung und Rassismus konfrontiert. Dabei beschäftigen sie oft die Fragen „Wie kommt es dazu?“ und „Wie komme ich dagegen an?“ Der Workshop „Haltung zeigen - selbstbewusst und couragiert“ möchte Informationen und Hilfestellung für die Auseinandersetzung mit diesem Thema geben.

Der Workshop findet am Freitag, 08. November 2019, im Gemeindesaal der evangelischen Petrusgemeinde am Petrusplatz 8 in Neu-Ulm statt. Beginn ist um 16.00 Uhr, das Ende ist für 19:00 Uhr vorgesehen.

Mit den Themen „Zusammenhänge erkennen - Vielfalt Vorurteile Rassismus“ und „Haltung finden - verschieden aber gleichwertig“ befasst sich ein weiterer Workshop am Montag, 9. Dezember 2019, im Landratsamt Neu-Ulm, Kantstraße 8 in Neu-Ulm. Beginn ist um 16:30 Uhr, Ende um 19:30 Uhr. Referentin bei beiden Terminen ist Birgit Winterstein. Sie ist Ansprechpartnerin und Trainerin im LBE Projekt „Engagement stärken - Haltung zeigen“ für den Bezirk Schwaben. Beruflich ist Birgit Winterstein als Traumatherapeutin, Systemische Supervisorin und Coach, Kinder & Jugend Coach, Ausbildungsleitung und in weiteren Bereichen tätig.

Hilfe zur Selbsthilfe und Raum zur Orientierung sind ihr ein besonderes Anliegen - im eigenen ehrenamtlichen Engagement und in unterstützenden Supervisionen für andere Helfer. Denn jede Situation, Herausforderung oder Krise kann nur mit individuellen Lösungen gemeistert werden. In den Workshops geht es deshalb auch um die Kompetenz, selbst Lösungen zu entwickeln. Die Teilnahme an den Workshops ist kostenfrei. Organisatorin ist die Integrationslotsin am Landratsamt Neu-Ulm, Margarete Fischer. Das Bayerische Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration fördert die Workshops. Eine verbindliche Anmeldung im Vorfeld ist notwendig. Die Anmeldefrist für den Workshop „Haltung zeigen - selbstbewusst und couragiert“ läuft am 5. November ab. Für den Workshop „Zusammenhänge erkennen - Vielfalt Vorurteile Rassismus“/„Haltung finden - verschieden aber gleichwertig“ ist eine Anmeldung bis spätestens 27. November erforderlich.


Die Anmeldung ist telefonisch oder per E-Mail unter Angabe der Kontaktdaten möglich. Anmeldungen bei Margarete Fischer, Telefon 0731/70 40 -2330, E-Mail margarete.fischer@lra.neu-ulm.de

Wirtschaftsschule Senden

Elternsprechabend und Elternversammlung

Am Dienstag, **26.11.2019**, findet in der Zeit von 16.30 Uhr bis 19.00 Uhr der erste allgemeine Elternsprechabend an der Wirtschaftsschule statt. Um 19.15 Uhr beginnt dann eine Elternversammlung der Klassen 9 und 10z, in der es um Fragen der Berufswahl und Informationen über Hilfen der Berufsberatung geht. Referent ist der Berufsberater der Arbeitsagentur, Herr Ruf. Für die Eltern der Jahrgangsstufe 8 findet ebenfalls um 19:15 Uhr ein Elternabend zur Skikursbesprechung statt. Über eine rege Teilnahme würden wir uns freuen!

10 Jahre KoKi – Einladung zur Feier mit Vortrag

 am 20. November

Die Koordinierende Kinderschutzstelle (KoKi) des Landkreises Neu-Ulm feiert ihr 10-jähriges Bestehen.

Und da gemeinsames Feiern noch mehr Spaß macht, tut sie das gemeinsam mit dem Landkreis Günzburg. Dort hat die Koordinierende Kinderschutzstelle ebenfalls ihre Arbeit vor zehn Jahren aufgenommen. Die Feier findet am Mittwoch, 20. November 2019, im Veranstaltungssaal der Hauptgeschäftsstelle der Raiffeisenbank in Günzburg, Dillinger Straße 21, statt. Beginn ist um 17:00 Uhr. Hierzu sind Eltern, Interessierte und Kooperationspartnerinnen und -partner herzlich eingeladen.

Nach einem Grußwort des Günzburger Landrats Hubert Hafner wird der bekannte Erziehungsautor und Publizist Dr. Jan-Uwe Rogge die Feier mit einem Vortrag abrunden. Thema des Vortrags ist „Lasst die Kinder träumen – Warum Phantasie wichtiger ist als Wissen“. So lautet auch der Titel eines seiner Bücher. Der Eintritt ist frei, um eine Anmeldung wird bis spätestens Montag, 11. November 2019, gebeten. Anmeldungen bitte an koki@lra.neu-ulm.de oder Telefonnummer 0731/70 40 – 2505 oder – 2506.

Die Arbeit von KoKi im Landkreis Neu-Ulm begann am 15. September 2009 mit einer Vollzeitstelle. Mittlerweile sind zwei Vollzeitstellen daraus geworden. Aufgabe der KoKi-Fachkräfte ist es, belastete Familien unmittelbar zu unterstützen und eine positive Entwicklung der Kinder zu fördern. Aufgrund der Unterstützung der Bundesregierung können Familienhebammen und Familienkinderkrankenschwestern, die eine spezielle Weiterqualifizierung erhalten haben, in Familien eingesetzt werden.

In den Museen beginnt die Wintersaison



Geänderte Öffnungszeiten ab November

Am 1. November beginnt die Wintersaison in den vier Museen des Landkreises Neu-Ulm. An Allerheiligen (1. November) sind alle kreiseigenen Einrichtungen geschlossen.

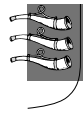
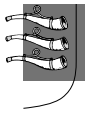
Bis Ende März gelten im Klostermuseum Roggenburg veränderte Öffnungszeiten. Es kann dann nur noch samstags und sonntags sowie feiertag, jeweils von 14:00 bis 17:00 Uhr, besichtigt werden.

Der Museumsturm im Archäologischen Park in Kellmünz bleibt vom 1. November bis 31. März geschlossen. Das Parkgelände kann jedoch bis zum Einbruch der Dunkelheit besichtigt werden.

Das Bayerische Bienenmuseum im Vöhlenschloss Illertissen ist ganzjährig von Donnerstag bis Sonntag und an Feiertagen von 13:00 bis 17:00 Uhr geöffnet.

Das Museum für bildende Kunst in Oberfahlheim (Gemeinde Nersingen) kann ebenfalls das ganze Jahr über am Dienstag von 16:00 bis 20:00 Uhr sowie am Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 13:00 bis 17:00 Uhr besucht werden.

Am ersten und zweiten Weihnachtstag, an Neujahr und an Dreikönig laden das Bienenmuseum, das Klostermuseum und das Kunstmuseum zum Besuch ein. An Heiligabend und an Silvester sind alle Kreismuseen geschlossen.



Märchenstunde für Kinder am 8. November

Am Freitag, den 8. November, besucht uns wieder Ute Bodenmüller mit ihrem Koffer voller Märchen und Geschichten. Und natürlich hat sie auch wieder die Puppen für ein kleines Theater eingepackt. Geeignet ist die Märchenstunde für alle großen und kleinen Märchenfans ab etwa 4 Jahren. Wir beginnen wie immer um 16.00 Uhr. Wer sich anmeldet, bekommt auch bestimmt einen Platz. Der Eintritt beträgt 2,-- €, weitere Geschwisterkinder zahlen die Hälfte. Bitte beachten Sie: Das Datum im Veranstaltungskalender, 15.11., musste aus Termingründen geändert werden!



FOTO: STADTBÜCHEREI

Neue Sachbücher

- „Einfach fermentieren“ Basics, Rezepte und Einkaufstipps
- „Für immer zuckerfrei - für Kids“ einfach, gesund und lecker
- „Darknet“ die Welt im Schatten der Computerkriminalität
- „Lassen Sie mich mal machen“ Heide Sommers 5 Jahrzehnte als Sekretärin berühmter Männer
- „Wir sind Geschöpfe des Waldes“ die Welt des Wolf-Dieter Storl
- „Der Takt des Lebens“ das Herz als Sinnesorgan von Reinhard Friedl
- „Boko Haram - Terror und Trauma“ die entführten Mädchen von Chibok erzählen
- „Die Smartphone-Epidemie“ Fundamental-Kritik von Manfred Spitzer
- „Marketing“ Theorie und Praxis
- „Alles über Sachwerte“ Stiftung-Warentest-Ratgeber
- „Malaga / Vietnam“

Unsere Back- und Bastelbücher für Weihnachten sind wieder zugänglich!

Die Stadtbücherei finden Sie in der Schulstraße 4, Tel. 07309-2923 stadtbuecherei@weissenhorn.de Sie finden uns im Internet unter www.weissenhorn.de (Leben in Weißenhorn + Tourismus).

Städt. Kindergarten Nord erhält Gütesiegel „Buchkindergarten“

Martina Scheffold, die seit 2016 im Städt. Kindergarten Nord als Sprachfachkraft beschäftigt ist, hat sich auf eine Ausschreibung des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels für ein Gütesiegel Buchkindergarten beworben. Dieser zeichnet erstmalig bundesweit Kindergärten aus, die sich auf herausragende Weise in der frühkindlichen Leseförderung engagieren.

Die Bewerbung von Fr. Scheffold hat laut Börsenverein überzeugend dargelegt, dass Sie in der Einrichtung mit tollen Projekten und vielfältigen Aktionen frühe Sprach- und Leseförderung aktiv umsetzt und sich mit dem gesamten Team kontinuierlich und nachhaltig dafür einsetzt, Kindern im Kitaalltag Bücher und Geschichten nahezubringen und an das Lesen heranzuführen. Der Städt. Kindergarten Nord in Vertretung von Fr. Simmnacher und Fr. Scheffold wurde zusammen mit 200 weiteren Einrichtungen von insgesamt 820 Bewerbern auf der Frankfurter Buchmesse mit dem Gütesiegel Buchkindergarten ausgezeichnet.



FOTO: KINDERGARTEN NORD

Wahl der Vorstände des gemeinsamen Elternbeirates 2019/2021

der Grundschulen und der
Mittelschule der Stadt Weißenhorn

Der gemeinsame Elternbeirat dieser Schulen besteht jeweils aus den Vorsitzenden und dessen/deren Stellvertretern/innen der Grundschulen Nord und -Süd sowie der Mittelschule. Er wird seit diesem Schuljahr jeweils für 2 Jahre gewählt. Die erste Sitzung dieses gemeinsamen Elternbeirates im Schuljahr 2019/20 mit der Wahl des/der neuen Vorsitzenden und dessen/deren Stellvertreters/in fand am 23.10.2019 statt. Die Einladung dazu war am 14.10.2019 vom Staatlichen Schulamt Neu-Ulm erfolgt.

Frau Birgit Zimmermann als amtierende erste Vorsitzende des gemeinsamen Elternbeirates des vergangenen Schuljahres leitete die Wahl. Von den 6 stimmberechtigten eingeladenen Mitgliedern waren 5 persönlich anwesend. Dies waren Frau Kerstin Baur (Vorsitz EB GS-Nord), Herr Dr. Dankwart Rauscher (stellv. Vorsitz EB GS-Nord), Frau Christiane Schuster (Vorsitz EB GS-Süd), Frau Alexandra Seitz (stellv. Vorsitz EB GS-Süd), sowie Frau Birgit Zimmermann (Vorsitz EB Mittelschule). Herr Bruno Mücke (stellv. Vorsitz Mittelschule) war entschuldigt. Frau Zimmermann war bereit, sich zur Wieder-Wahl für das Amt des/der ersten Vorsitzenden des gemeinsamen Elternbeirates zu stellen, und Frau Schuster war bereit, für das Amt des/der stellvertretenden Vorsitzenden erneut zu kandidieren. Die Wahl fand offen per Handzeichen statt.

Wahlergebnis:

Erste Vorsitzende: Birgit Zimmermann (Vorsitzende des EB der Mittelschule)
Stellvertreterin: Christiane Schuster (Vorsitzende des EB der Grundschule Süd)
Wahlverlauf: Ohne Beanstandungen
Wahlergebnis: Die neue Vorsitzende und die neue stellvertretende Vorsitzende wurden jeweils einstimmig (keine Gegenstimmen, keine Enthaltungen) gewählt. Alle Gewählten nahmen jeweils die Wahl an, und bedankten sich für das erteilte Vertrauen.

Der gemeinsame Elternbeirat dieses Schuljahres möchte sich zu gemeinsamen Themen austauschen und für Projekte einsetzen, die alle drei Schulen betreffen.

DR. DANKWART RAUSCHER, EB GRUNDSCHULE NORD

Kita St. Maria

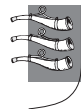
beim Bambinilauf 2019



FOTO: KITA ST. MARIA

Am diesjährigen Bambinilauf nahmen auch 23 motivierte Läuferinnen und Läufer der Kita St. Maria teil. Ganz nach dem Motto „Dabeisein ist alles“ ging es für die Kinder auf einem ca. 400 Meter langen Rundkurs durch den Stadtpark. Die Aufregung der 3 bis 5-jährigen war kurz vor dem Start relativ groß.

Doch kaum war der Startschuss gefallen, ging es angefeuert von Eltern und Erzieherinnen mit vollem Einsatz auf die Runde. Durch einheitliche Pullover konnten sie im Getümmel auf ihrem Weg ins Ziel stets gut erkannt werden. Dort angekommen warteten schon stolze Eltern und Freunde sowie eine kleine Stärkung auf die Athleten. An dieser Stelle nochmals herzlichen Dank an die Unterstützung unserer Sponsoren! Zum Abschluss bekam jedes Kind eine Medaille und eine Urkunde vom TSV Weißenhorn überreicht. Nach diesem tollen Erlebnis waren sich alle einig: Nächstes Jahr sind wir wieder mit dabei!



Soziale Dienste

Familienstützpunkt Weißenhorn



28.11.2019: Kaktustreffen

Das Kaktus-Treffen gibt Ihnen die Möglichkeit, sich mit anderen Eltern über die herausfordernde Zeit zwischen Kind- und Erwachsenen auszutauschen und Anregungen für das Zusammenleben mit nach Hause zu nehmen. Begleitet wird das Treffen jeweils von zwei Leitungen der drei Familienstützpunkte im Landkreis Neu-Ulm und von weiteren Experten für Jugendliche, welche als Ansprechpartner für Sie anwesend sind. Das Kaktustreffen findet rotierend in den Standorten der Familienstützpunkte statt. Am 28.11.2019 findet das Angebot im Familienstützpunkt in 89269 Vöhringen im Sperberweg 2 von 19:00 bis 20:30 Uhr statt.

Das Treffen ist kostenfrei und kann ohne Anmeldung wahrgenommen werden. Wir freuen uns auf Sie!

Diakonie Neu-Ulm



Drob Inn - Drogenberatung

Offene Sprechstunde **Donnerstag, 14.30 - 17.30 Uhr**, Haus der Vereine (ehemalig Gasthof Lamm) Hauptplatz 7, 89264 Weißenhorn. Mobil: 0176 - 45544705, **Drob-Inn@diakonie-neu-ulm.de**. Weitere Termine nach Vereinbarung.

Sozialberatung

Offene Sprechstunde in Weißenhorn, Frau Heike Wiedenmayer Haus der Vereine (ehemalig Gasthof Lamm), Hauptplatz 7 89264 Weißenhorn,

Montag 9.00 Uhr - 13.00 Uhr (alle zwei Wochen)

Die nächsten Termine:

Montag, 04.11.2019

Montag, 18.11.2019

Montag, 02.12.2019

Montag, 16.12.2019



Wir bieten Ihnen an:

Hartz IV-Beratung, Begleitung zu Behörden und Hilfe, wenn Sie nicht mehr wissen, wohin Sie sich wenden sollen.
Diakonisches Werk Neu Ulm e.V., Kirchliche Allgemeine Sozialarbeit, Eckstr. 25, 89231 Neu Ulm, Frau Wiedenmayer
Mobil: 0176 45552089

Bayerisches Rotes Kreuz

Tafelladen Weißenhorn

Öffnungszeiten des Tafelladens, Hauptstraße 25,
89264 Weißenhorn:

Mittwoch und Freitag, jeweils von 15:30 - 17.00 Uhr.



Unter der deutschlandweit geltenden Telefonnummer **116117** bzw. unter **www.116117.de** können sowohl der ärztliche als auch der zahnärztliche Notdienst außerhalb der Sprechzeiten und die Notdienstapotheken jederzeit abgefragt werden.

Zahnärztlicher Notfalldienst

01. / 02. und 03. November 2019

Dr. med. dent. Roland Prinzing, Illertissen,
Bahnhofstraße 3, Tel. 0 73 03 / 34 37
Notdienst in der Zeit von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr. In der übrigen Zeit besteht Behandlungsbereitschaft.
Eine Abfrage der diensthabenden Zahnarztpraxen ist auch unter www.notdienst-zahn.de möglich.

Notdienst der Apotheken

Festnetz: 0800 0022833 (kostenlos)
Handy: 22 8 33 (kostenpflichtig, von jedem Handy ohne Vorwahl)
Internet: www.lak-bayern.notdienst-portal.de
od. www.aponet.de

01. November 2019

St. Michael-Apotheke, Vöhringen, Ulmer Str. 11 A,
Tel. 0 73 06 / 55 70

02. November 2019

Apotheke am Ring, Vöhringen, Industriestr. 28,
Tel. 0 73 06 / 92 62 80
Eichen-Apotheke, Staig, Kirchstr. 7,
Tel. 0 73 46 / 9 66 00

03. November 2019

Hirsch-Apotheke, Weißenhorn, Hauptstr. 8,
Tel. 0 73 09 / 34 78
Stadt-Apotheke, Dietenheim, Königstr. 53,
Tel. 0 73 47 / 75 64

Tierärztlicher Notdienst

Ulm/Neu-Ulm Tel.: (0700) 12 16 16 16
und Tierärztliche Kliniken

Wichtige Rufnummern

Feuer und Notruf 1 12
Überfall/Polizei 1 10
Notfallrettung / Krankentransporte 1 12
Polizeiinspektion Weißenhorn 96 55 - 0
Stadtverwaltung Weißenhorn 84 - 0

Wasserversorgung

Städt. Wasserwerk Weißenhorn

(für Asch, Attenhofen, Biberachzell, Bubenhausen, Emershofen, Grafertshofen, Hegelhofen, Ober- und Unterreichenbach 0170/3328677

Rauher-Berg-Gruppe Pfaffenhofen

(für Oberhausen und Wallenhausen) 07302/5194
Mobiltelefon 0160/5355216

Entwässerung

Kläranlage Weißenhorn u. Oberhausen

(für Asch, Biberachzell, Bubenhausen, Emershofen, Grafertshofen, Hegelhofen, Ober- und Unterreichenbach, Oberhausen und Wallenhausen) 2783

Abwasserzweckverband Mittleres Rothtal

für Stadtteil Attenhofen 07302/919551
Mobiltelefon 0160/5355228

Stromversorgung

VNEW

Verteilnetze Energie Weißenhorn GmbH & Co.
KG 0 73 09/40 14 40
für Weißenhorn, Asch, Attenhofen, Biberachzell, Bubenhausen, Grafertshofen, Hegelhofen, Oberhausen, Ober- und Unterreichenbach, Wallenhausen

LVN

LEW Verteilnetz GmbH 0800/539 638-0
für Emershofen

Gasversorgung

Ergas Schwaben..... 0800 / 1 82 83 84

Notariat Weißenhorn

Notar Dr. Christoph Ziegler, Memminger Straße 23
89264 Weißenhorn..... 0 73 09 / 30 74



Entsorgungs- und Wertstoffzentrum (EWW)

beim Müllkraftwerk Weißhorn 0 73 09 / 878-0
**Öffnungszeiten für Privatanlieferer mit Fahrzeugen
 bis 7,5 Tonnen:**

Montag bis Freitag: 07:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 17:00 Uhr
Samstags: 09:00 - 13:00 Uhr



Kirchliche Nachrichten

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Weißhorn

Augustana-Zentrum, Schubertstr. 20, Weißhorn
 Kreuz-Christi-Kirche, Kaiser-Karl-Str. 16, Weißhorn
 Kirche „Zum guten Hirten“, Sonnhalde 2, Pfaffenhofen

Sonntag, 03.11., 20. Sonntag nach Trinitatis

- 09.45 Uhr Gottesdienst mit AM/S
 Kreuz-Christi-Kirche
 Pfarrer/Prädikant: Pfr. Andreas Erstling
- 19.00 Uhr Gottesdienst
 Zum guten Hirten
 Pfarrer/Prädikant: Pfr. Andreas Erstling

Dienstag, 05.11.

- 09.15 Uhr Gedächtnistraining Gr. I
 Augustana-Zentrum
- 10.30 Uhr Gedächtnistraining Gr. II
 Augustana-Zentrum
- 15.30 Uhr Jungschar
 Augustana-Zentrum
- 20.00 Uhr Kirchenchorprobe
 Augustana-Zentrum

Mittwoch, 06.11.

- 19.00 Uhr Gospelchorprobe
 Augustana-Zentrum
- 20.15 Uhr KV-Sitzung
 Augustana-Zentrum
- 20.15 Uhr Posaunenchorprobe
 Augustana-Zentrum

Donnerstag, 07.11.

- 19.30 Uhr Gitarrenspielkreis
 Augustana-Zentrum
- 20.00 Uhr Hauskreis Glaube teilen
 Familie Behrendt

Freitag, 08.11.

- 19.00 Uhr Konfirmandenunterricht, Sondereinheit Diakonie
 Augustana-Zentrum
- 19.00 Uhr TeensPray
 Augustana-Zentrum

Samstag, 09.11.

- 10.00 Uhr Krippenspielprobe
 Augustana-Zentrum

Sonntag, 10.11., Drittl. Sonntag d. Kj.

- 08.30 Uhr Gottesdienst
 Kath. Kirche Witzighausen
 Pfarrer/Prädikant: Pfr. Thomas Pfundner
- 09.45 Uhr Gottesdienst
 Kreuz-Christi-Kirche
 Pfarrer/Prädikant: Pfr. Thomas Pfundner

- 09.45 Uhr Kindergottesdienst
 Kreuz-Christi-Kirche

Pfarrbüro:

Schubertstr. 18-20, 89264 Weißhorn

Öffnungszeiten:

- Montag geschlossen
 Dienstag bis Freitag.....8.00-12.00 Uhr
 Donnerstag.....16.00-18.00 Uhr

Kontakt:

- Pfarrbüro 07309/3568
 Fax..... 07309/921724
 Pfarrer Andreas Erstling..... 07309/3568
 Pfarrer Thomas Pfundner 07307/929183
 Diakonin Dagmar Völskow..... 0152/34364763
 Diakonin Dagmar Völskow..... 07303/43618
 Heike Wiedenmayer, Sozialberatung 0176/45545683
 Evang. Montessori-Kinderhaus..... 07309/426808
 E-Mail: pfarramt.weissenhorn@elkb.de
 Homepage: www.weissenhorn-evangelisch.de

Katholische Kirchengemeinden

Mariä Himmelfahrt, Biberachzell

Freitag, 01.11., HOCHFEST ALLERHEILIGEN

- 08:00 Uhr Rosenkranz f.d. Verstorbenen
 08:30 Uhr Festgottesdienst, anschl. Gräbersegnung f.
 Horst Menius

Samstag, 02.11., Allerseelen

- 18:00 Uhr Vorabendmesse mit Kinderkirche f. Florentine
 u. Josef Schaffer

Sonntag, 03.11., 31. SONNTAG IM JAHRESKREIS

- 15:00 Uhr Benefizkonzert „BlechBrasserie“

St. Johann Baptist, Oberreichenbach

Freitag, 01.11., HOCHFEST ALLERHEILIGEN

- 13:30 Uhr Rosenkranz f.d. Verstorbenen
 14:00 Uhr Festgottesdienst, anschl. Gräbersegnung

Sonntag, 03.11., 31. SONNTAG IM JAHRESKREIS

- 09:00 Uhr HM f. Albert u. Walburga Wuchenauer, Michael
 u. u. Adelheid Wegner u. Angeh.
- 14:00 Uhr Tauffeier

St. Mauritius, Wallenhausen

Freitag, 01.11., HOCHFEST ALLERHEILIGEN

- 08:00 Uhr Rosenkranz f.d. Verstorbenen
 08:30 Uhr Festgottesdienst f.d. Pfarrgemeinden, anschl.
 Gräbersegnung

Samstag, 02.11., Allerseelen

- 19:00 Uhr Vorabendmesse f. WH u. BB

Pfarreiengemeinschaft Weißhorn

Samstag, 02.11., Allerseelen

Kollekte für die Priesterausbildung in Osteuropa

- Mariä H. 18:00 Totenrosenkranz
 Mariä H. 18:30 Allerseelenrequiem für die Pfarreiengemeinschaft



(Alfred Huber, Eltern Bernhard und Maria Anna Huber)

Attenh. 09:00 Andacht zu Allerseelen
St. Leonh. 17:00 Rosenkranz
St. Leonh. 17:45 Heilige Messe

Sonntag, 03.11., 31. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Mariä H. 10:00 Pfarrgottesdienst (Elfriede Becker; Maria und Anton Bartl; Thomas Fuchs und Großeltern/Gertrud Fuchs; Benno Dombrowsky jun.)

Mariä H. 10:00 Kinderkirche im Haus der Vereine

Mariä H. 18:30 Heilige Messe (Ludwig und Theresia Aumann [Stiftm.]; Berta und Karl Frasch mit Ang.; Elisabeth und Josef Kast und Tochter Beate; Franz und Rosmarie Klement)

Attenh. 10:00 Heilige Messe (Josef und Mina Willbold; Johann und Sieglinde Buchmiller und Eltern; Max und Hildegard Heger mit Emil Heger und Ang.)

Bubenh. 10:00 Heilige Messe

Bubenh. 18:30 Andacht für die armen Seelen

Hegelh. 08:45 Heilige Messe (Maria und Xaver Stocker)

Oberh. 08:45 Heilige Messe (Karl Wieser)

Hl.-Geist 11:30 Tauffeier von Laurenz Käimer

Montag, 04.11., Hl. Karl Borromäus, Bischof v. Mailand

Mariä H. 18:00 Rosenkranz

Kolleg 07:15 Heilige Messe

Dienstag, 05.11., Dienstag der 31. Woche im Jahreskreis

Mariä H. 18:00 Rosenkranz

Mariä H. 18:30 Heilige Messe (Dr. Moritz und Franziska Durst [Stiftm.])

Attenh. 09:00 Morgenlob

Bubenh. 18:30 Heilige Messe (Johanna Markthaler; Hubert Ritter u. Eltern; Anton und Edith Frei; Christian Tränkle; Fam. Merk/Weber/Schneider)

Mittwoch, 06.11., Hl. Leonhard, Einsiedler von Limoges

Mariä H. 18:00 Rosenkranz

Mariä H. 18:30 Heilige Messe

Attenh. 17:30 Martinsfeier in der Kirche, anschl. Umzug zum Kindergarten

Donnerstag, 07.11., Hl. Wilibrord, Bischof von Utrecht, Glaubensbote

Mariä H. 09:00 Heilige Messe mit Gebet um geistliche Berufe (Franziska und Hans Goßner und Sohn Georg [Stiftm.])

Mariä H. 18:00 Rosenkranz für geistliche Berufe

Attenh. 18:00 Rosenkranz

Attenh. 18:30 Heilige Messe (Josef Dirr [Stiftm.]; Anton Reizle [JM])

Bubenh. 18:30 Rosenkranz

Grafertsh. 16:30 Rosenkranz

St. Leonh. 17:00 Rosenkranz

St. Leonh. 17:45 Heilige Messe

AWO 16:00 Wortgottesdienst

Freitag, 08.11., Freitag der 31. Woche im Jahreskreis

Mariä H. 09:00 Heilige Messe (Franz und Ludwina Leichte [Stiftm.])

Mariä H. 18:00 Rosenkranz um Frieden für die Welt

Samstag, 09.11., Weihtag der Lateranbasilika

Mariä H. 11:00 Trauung von Marc und Hannah Rudolf

Mariä H. 18:00 Rosenkranz

Bubenh. 18:30 Vorabendmesse (Maria Hirschberger)

Grafertsh. 18:30 Vorabendmesse (Xaver und Magdalena Fingerle mit Sohn Georg)

St. Leonh. 17:00 Rosenkranz

St. Leonh. 17:45 Heilige Messe

Sonntag, 10.11., 32. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Mariä H. 10:00 Pfarrgottesdienst (Georg Goßner und Eltern; Fam. Brüstl/ Hofmayer; Fam. Wirth/Zellner; Rosemarie Neuhäusler; Walburga Lechleiter; Edwin Raschke und Ang.)

Mariä H. 11:15 Tauffeier von Leopold Andreas Rolando Kierndorfer

Mariä H. 18:30 Heilige Messe (Georg und Theresia Hecht/Josef, Gertrud, Gerold und Thekla Weiland/Richard und Anna Scholz/Friedrich Schmidkonz)

Attenh. 08:30 Heilige Messe (GR Leonhard Fingerle [Stiftm.]; Leonhard Huber mit Ang.; Anna u. Ignaz Geiger; für die Mitglieder des Liebesbundes Attenhofen [Stiftm.])

Emersh. 10:00 Heilige Messe (Rosa und Josef Ritter und Sohn Josef)

Hegelh. 10:00 Heilige Messe

Oberh. 08:45 Heilige Messe (Rosmarie Nenning und Großeltern; Georg und Rosa Rieder und Sohn Josef)

Herzliche Einladung:

- **Allerseelenrequiem** für die Verstorbenen der Pfarreiengemeinschaft am **Samstag, 02. November** um 18.30 Uhr in der **Stadtpfarrkirche**.

- **Am Samstag, 2. November** bietet das Kinderbibeltags-Team eine **Taschenlampenführung für Kinder** in der **Stadtpfarrkirche** an. Beginn ist um 17 Uhr vor der Stadtpfarrkirche (Turmeingang). Bitte eigene Taschenlampe mitbringen! Wir bitten um Anmeldung bei Uta Kohler (07309-428788, uta.kohler@bistum-augsburg.de).

- **„Tag der offenen Kirchentür“ und 50jähr. Jubiläum des Christophorus-Hauses am 03. November ab 14 Uhr** in der **Stadtpfarrkirche**. Auf dem Programm steht eine Kirchenführung. Im Anschluss gibt es Kaffee und Kuchen im Christophorus-Haus. Um 17 Uhr findet ein Konzert in der Kirche statt.

- **Martinsfeier** am **6. November** um 17.30 Uhr in Attenhofen in der Kirche, mit anschließendem Umzug zum Kindergarten mit gemütlichem Beisammensein.

- **Pfarrfamiliennachmittag** am **10. November** ab 14 Uhr in Attenhofen im Pfarrsaal.

Mitteilung /Infos

- Die Gottesdienste und der Rosenkranz am Mittwoch in Weißenhorn werden ab 1. November wieder in der Stadtpfarrkirche gefeiert.

Ökumenisches Oktoberfest war wieder ein richtig tolles Fest



FOTO: PAUL SILBERBAUR

Zum wiederholten Mal fand am Freitag, 18. Oktober, das nun schon traditionelle Ökumenische Oktoberfest statt. Diesmal war die Pfarrei Mariä Himmelfahrt der Gastgeber und viele evangelische und katholische Gemeindemitglieder folgten der Einladung zu gutem Essen und fetziger Musik. Herr Stadtpfarrer Lothar Hartmann begrüßte die Gäste und zapfte anschließend mit seinem evangelischen Amtskollegen, Herrn Pfarrer Andreas Estling, das erste Fass Bier an, worauf beide ihre Gläser auf einen unterhaltsamen Abend erhoben. Und das wurde er dann auch: Das mit vielen Schmankerln gedeckte Büffet verführte zum mehrmaligen Nachfassen und somit für eine gute Grundlage für die weitere Feier. Die Eltern Sukale eröffneten mit ihren Kindern gesanglich den musikalischen Teil und sorgten gleich für eine tolle Stimmung im Saal, wofür sie auch verdienten Beifall erhielten. Die Stimmung steigerte sich schließlich weiter mit den Beiträgen und Einlagen von Matthias van Velsen und Thorsten Sukale. Sie verstanden es wieder einmal, für beste Unterhaltung zu sorgen. Sie schafften es auch, dass alle die angestimmten Lieder mitsangen und dazu im Takt ihre Hände „zum Himmel“ erhoben und so den Aufforderungen der Musikanten gerne folgten. Dazwischen wurde die Gelegenheit zu netten und auch ökumenischen Gesprächen genutzt, bei denen man sich über einen gelungenen Abend einig war! Mit den Eindrücken dieses richtig tollen Festes machte man sich irgendwann auf den Heimweg, die Letzten wohl erst nach Mitternacht ...



Nützliches rund um die Pfarrei

Pfarrbüro-Öffnungszeiten:

Dienstag	9.00 – 11.00 Uhr
und	14.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	9.00 – 11.00 Uhr
Donnerstag	9.00 – 11.00 Uhr
Freitag	9.00 – 11.00 Uhr
und	14.00 – 16.00 Uhr

Montag geschlossen

Email: weissenhorn@bistum-augsburg.de

Homepage: www.pfarrei-weissenhorn.de

Wichtige Telefonnummern:

Pfarramt	92766-0
Pfarramt Telefax	07309/92766-19
Stadtpfarrer Lothar Hartmann	92766-0

Kaplan Neelam Tirkey	9607-44 od. 0152-18918032
Diakon Wolfgang Seitz	42320
Pfarrer Daniel Rietzler	41337
Gemeindereferentin	
Uta Kohler	428788
Pastorale Mitarbeiterinnen:	
Petra Fröhler	6796
Sr. Erika Braun	92766-0
Telefon Kindergärten:	
„St. Maria“	2428
„St. Christophorus“	7916
„St. Franziskus“	0173/9053193 oder 928692
St. Laurentius Attenhofen	41952
Christophorus-Haus:	7605
Marianne Panser	oder 0151/12455394

Beratungs- und Hilfsangebote

rund um die Pfarrei

Krabbelgruppen

Sabine Lerchner

Tel 929660

Familienpflegestation

Patricia Lange

Tel. 426706

Frühstückstreff für Menschen mit seelischen Problemen

Inge Sedelmeier

Tel. 2307

Hilfe bei Depressionen

Sozialpsychiatrischer Dienst

Neu-Ulm

Tel. 0731/73424

Inge Sedelmeier

Tel. 2307

Selbsthilfegruppe für Suchtkranke I

Reinhard Egner

Tel. 07302/9224652

Selbsthilfegruppe für Suchtkranke II

Dietmar Schultheiß

Tel. 07343/922805

Babysitterdienst

Claudia Gourmet

Tel. 5109

Hilfe bei Schwangerschaftskonflikten

Dorothea Wittke

Tel. 6604

Orts Caritas

Erika Reibl

Tel. 2275

Seniorenheim-Besuchsdienst

Monika Möckel

Tel. 2012

Pfarrgemeindedienst

Barbara Deil

Tel. 5120

Vermittlung von Gebrauchtmöbeln und Gebrauchtkleidung

Inge Sedelmeier

Tel. 2307

Sozialstation

Inge Sedelmeier

Tel. 5757

Hospizgruppe Weißenhorn/Pfaffenhofen/ Roggenburg/

.....

Tel. 5757

Nachmittagsgruppe für gebrechliche Menschen, auch für Demenzkranke

Sozialstation

Tel. 5757

Mütter beten für ihre Kinder- Kreis

Katharina Gutter

Tel. 428791

Neuapostolische Kirche Vöhringen

Sonntag, 03.11.

09.30 Uhr Gottesdienst für Verstorbene
(Entschlafenen Gedächtnis)

Mittwoch, 06.11.

20.00 Uhr Gottesdienst

Bei Fragen und für Kontakte stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung

Gemeindevorsteher: Christian Arnold,

Tel. 07308-7099118 (Büro)

eMail: arnold.cs@t-online.de

Adresse der Kirche: Industriestraße 15, 89269 Vöhringen

Telefon Sakristei: 07306-33756

Internetadressen: www.nak-memmingen.de (Kirchenbezirk)

www.nak.org (International)

Claretinerkolleg Weißenhorn

Namaste Indien: Junge Claretiner stellen vor



FOTO: CLARETINERORDEN

Einen besonderen Abend wird es am 16.11. im Claretinerkolleg/Haus der Begegnung geben, bei dem vielfältige Sinne angesprochen sind.

Junge Claretinerstudenten aus Asien präsentieren ihre Heimat mit ihren Kochkünsten und Düften. Sie erzählen über die Besonderheiten ihres Landes, Kultur, Sprache, Religion, Musik und die Claretiner in Indien und weltweit. Zum Abschluss gibt es einen preisgekrönten Film.

Es besteht die Möglichkeit für eine kleine Teilnehmerzahl bereits vor dem Essen mit zu kochen (bei Anmeldung bitte angeben).

Herzliche Einladung an Interessierte an indischer Kultur, indischer Kochkunst, indischem Essen sowie Freunde der Claretiner und Neugierige.

Termin:

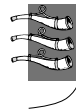
Samstag, 16.11.2019

16.00 Uhr: Kochen (für eine kleine Teilnehmerzahl)

18.00 Uhr: Indisches Essen für alle Teilnehmer mit Infos über Indien

20.00 Uhr: Film (bis ca. 22.00 Uhr)

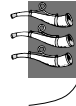
Eintritt frei, Spende willkommen. Der Erlös kommt der Arbeit der Claretiner weltweit zugute. **Anmeldung erwünscht bis 31.10.2019**



Senioren aktiv

Sozialstation Weißenhorn

Die Betreuungsgruppe für Menschen mit Lebensfreude trotz Demenz und junggebliebene Senioren trifft sich am **Montag, 04. November 2019** von 14.30 Uhr bis 17 Uhr im Christophorushaus, Bahnhofstraße 11a, Weißenhorn. Nähere Auskünfte erhalten Sie bei der Sozialstation Weißenhorn, Tel. 5757.



Vereine und Verbände

Bayerischer Bauernverband

Bayerischer Bauernverband Weißenhorn mit Ortsteilen

Herzliche Einladung

Adventsdekoration

Dienstag, 12.11.2019 um 19.30 Uhr
in Neumaier's Hirsch in Attenhofen.

Von unserer Referentin Anni Stetter erfahren Sie, wie Sie mit einfachen Mitteln eine stilvolle Adventsdekoration herstellen. Entdecken Sie die neuesten Trends für Innen und Außen. Teilnehmergebühr: 5 €, 1 € Rabatt für BBV-Mitglieder

Tag der Austragler

Mittwoch, 20.11.2019 um 14.00 Uhr
in Neumaier's Hirsch in Attenhofen.

Es referiert Hildegard Mack und Amelie von Seydlitz-Wolffskeel über das Älterwerden im Landkreis Neu-Ulm und die Vorsorge für das Alter.

Teilnehmergebühr: 4 €, 1 € Rabatt für BBV-Mitglieder
Anmeldung bis zum 14.11. in der Geschäftsstelle unter 08221-36970

Adventsfeier

Mittwoch, 27.11.2019 um 19.30 Uhr

Adventsandacht im Claretinerkolleg in Weißenhorn, anschließend gemütliches Beisammensein im Gasthof Adler in Hegelhofen.

Anmeldung bis zum 21.11. in der Geschäftsstelle unter 08221-36970



DAV Ortsgruppe Weißenhorn

Programm November 2019

Sonntag 10.11.2019

Herbstwanderung mit Besuch einer Besenwirtschaft. Von Lonsee über Westerstetten nach Beimerstetten. Ca. 14 km, 120 hm, 3,5 - 4 Stunden Gehzeit. Bitte Taschenlampe mitnehmen. Anreise mit der Bahn. Kürzung der Strecke bei Ausstieg in Westerstetten möglich. Info und Anmeldung Gerhard Botschan, Tel.: +49 7309 921989 oder +49 151 6514 1317

Donnerstag 28.11.2019

Ortsgruppenabend um 20:00 Uhr im Nebenzimmer der Rose in Grafertshofen.

Bei den Touren der Ortsgruppe Weißenhorn handelt es sich nicht um Führungstouren, sondern um Gemeinschaftstouren auf eigene Gefahr und Verantwortung. Wir behalten uns vor die Termine sowie den Ablauf der Touren zu ändern. Ebenso können aus noch nicht erkennbaren Gründen oder Ereignissen Touren ausfallen. Bitte meldet euch rechtzeitig beim Organisator der Tour an.



Fußballverein Weißenhorn e.V. 1920

Abteilung Fußball

Gutes Spiel bringt uns ans Ziel!

RSV Wullenstetten - FV Weißenhorn 1:3 (0:2)

Nach einer Flanke von Johannes Raber (6.), köpfte Martin Widmer knapp am Kreuzeck vorbei. Tim Räßle schickte ihn mit einem tollen Pass auf die Reise. Martin lies seinen Gegner stehen und jagte die Kugel zum 0:1 in die Maschen. In der 27. Minute war Martin nur durch ein Foul zu stoppen. Den fälligen Elfer verwandelte Johannes Raber sicher zu 0:2. Gegen Marco Fischer (30.) musste Tobias Junker zum ersten mal eingreifen. Nach der Pause lenkte er den Ball von Ralf Zimmermann (49.) zur Ecke. Im Gegenzug wurde der Schuss von Antoni Jahn zur Ecke gelenkt. Wolfgang Hilgartner (53.) traf mit einem Freistoß von der Strafraumkante zum 1:2. Sekunden nach seiner Einwechslung traf Pascal Fassl (63.) mit seinem ersten Ballkontakt zum 1:3. Der RSV gab nie auf, konnte aber nichts zählbares mehr verzeichnen und wir nahmen verdient die Punkte mit nachhause.

Es spielten: Tobias Junker, Antoni Jahn, Simeon Oßwald, Fabio Altavini, Johannes Raber, Jens Ritter, Carlo Kühner (76. Sammy Miller), Tim Räßle (53. Daniel Eckert), Heinz Raber (63. Pascal Fassl), Martin Widmer, Manuel Schewetzky.

Null zu Drei, des isch fei!

RSV Wullenstetten II - FV Weißenhorn II 0:0 (0:3)

Trotz mehrerer guter Chancen gingen wir mit einer Nullnummer in die Pause. Pascal Fassl (16.), Mahrajudin Ghafouri (26.) und Maximilian Smukowska (44.) liesen beste Möglichkeiten aus. Oguzhan Kocak (46.) und Maximilian Smukowska (47.) hatten die Führung auf dem Schlappen. Die gelang dann Christoph Neuerer (52.) zum 0:1. Nach einem Foul an Christoph Neuerer (58.) verwandelte Alexander Zoller den Elfer sicher zum 0:2. Danach bewahrte uns Keeper David Schwarzer mit mehreren Paraden vor dem Anschlusstreffer. Semih Akbulut (85.) machte mit dem 0:3 den Sack zu.

FV Weißenhorn - TSV Buch II

Am Sonntag den 03.11. 15 Uhr (Zweite Spielfrei) ist der Tabellenführer TSV Buch bei uns zu Gast. Mit einem Heim Sieg wollen wir die Niederlage vom ersten Spiel wieder gut machen und dadurch die Tabellenführung zurück holen. Wir würden uns freuen Euch zur Unterstützung der Mannschaft im Rothtalstadion begrüßen zu können.



Abteilung Kegeln

Am 26.10.2019 verlor die 1. Mannschaft des FV Weißenhorn Abteilung Kegeln gegen die Nachbarn des KV Jedesheim 2 mit 1:5 Mannschaftspunkten. Auch der Kampfgeist der zum Schluss noch entwickelt wurde brachte leider nichts und die 10 benötigten Holz zu einem Unentschieden blieben der 1. Mannschaft leider verwehrt. Mannschaftsbester war hier in dieser Partie Wolfgang Kurzawa mit ganzen 532 Holz. Auch die 2. Mannschaft spielte am Wochenende groß auf und gewann Zuhause gegen den ungeschlagenen Tabellenführer aus Thal mit 5:1 Mannschaftspunkten. Mannschaftsbester war in dieser Partie Elias Intili mit 532 Holz, der zugleich noch Mannschaftsjüngster ist. Dem jungen Herren Gratulieren wir auch hiermit zu seinem 16. Geburtstag und wünschen Ihm viel Gesundheit, Glück und weiterhin viel Holz bei den zukünftigen Begegnungen. Alles Gute wünschen die Kegler des FV Weißenhorn. Die 4. Mannschaft verlor leider trotz guter Leistungen mit 2:4 Mannschaftspunkten gegen Alle Neune Thal 6. Lediglich 13 Holz fehlten zum Sieg. Mannschaftsbester war mal wieder Daniel Jans mit 541 Holz, der aktuell zur persönlichen Hochleistung aufläuft. Ein kleiner Seitenhieb für die 1. Mannschaft. Wir aus der 4ten würden gerne Aufsteigen, jedoch benötigen wir die nicht vorhandene Leistung der 1. Mannschaft :-)



Abteilung Jugendfußball

Bambini und F-Jugend

Am 26.10. hatten wir unseren letzten Spieltag der Hinrunde, der bei uns im Rothtal-Stadion stattgefunden hat. Bei schönstem Wetter sind wir mit 3 F- und 3 Bambini-Mannschaften angetreten. Insgesamt waren ca. 150 Kinder an diesem Vormittag bei uns mit Fußball beschäftigt. Alle hatten ihren Spaß, haben Fußball gespielt und viele Tore geschossen. Auf diesem Weg nochmals vielen Dank an alle Helfer, denn ohne euch wäre es nicht ein so schöner Tag geworden.

E-Jugend

Unsere E-Jugend hatte am 25.10. zu Hause gegen die SGM Holzschwang das letzte Spiel der Hinrunde. Und hier haben wir nochmals richtig zugeschlagen: die Jungs haben ihr Können gezeigt und mit 12:0 gewonnen. Super gemacht. Damit haben wir einen sehr guten fünften Tabellenplatz erzielt. Ab jetzt beginnt für die E die Hallenrunde

D-Jugend

Unsere D-Jugend in Spielgemeinschaft mit Roggenburg hatten ebenfalls ihre letzten Spiele der Hinrunde. Die D1 hat zu Hause gegen die SGM Illerkirchberg gespielt und mit 9:1 gewonnen. Super Leistung und damit am Ende der zweite Platz. Herzlichen Glückwunsch. Die D2 hat gegen die SGM Obenhausen gespielt und leider mit 1:6 verloren. Trotzdem gut gemacht und auch hier eine gute Hinrunde gespielt.

C-Jugend

Die C1 in der Landesstaffel musste am 26.10. zu Hause gegen SV Eggingen antreten und hat leider nur ein 1:1 Unentschieden erzielt.



Von unser Leistung her hätten wir hier gut 3 Punkte einfahren können, aber das Siegtor wollte nicht fallen. Das nächste Spiel findet am 02.11. auswärts gegen die TSG Ehingen statt. Hier heißt es richtig angreifen und drei Punkte mitnehmen. Die C2 spielt erst am Mittwoch 30.10. um 18:00 Uhr auswärts gegen die SGM Illerrieden.

B-Jugend

Die B-Jugend hatte letztes Wochenende spielfrei. Dagegen fand am 22.10. auswärts das Pokalspiel gegen die SGM Dornstadt statt, welches wir leider mit 0:2 verloren haben. Sehr schade Jungs, aber jetzt heißt es Konzentration auf die Bezirksliga. Das nächste Spiel findet zu Hause am 03.11. um 10 Uhr gegen den aktuellen Tabellenführer SGM AHP statt.

A-Jugend

Unsere A-Jugend hat am 26.10. auswärts gegen die SGM Ulm/Neu-Ulm gespielt und leider 1:3 verloren. Drei Punkte hätten uns gutgetan, aber die Jungs können Fußball spielen und zeigen das bestimmt auch in den letzten Spielen der Hinrunde. Das nächste Spiel findet am 02.11. zu Hause um 15:30 Uhr gegen den TSV Neu-Ulm statt.

Imkerverein Weißenhorn

Einladung zum Stammtisch

Liebe Imkerinnen und Imker, liebe Gäste und Interessierte, hiermit möchten wir Sie herzlich zum Stammtisch des Imkervereins Weißenhorn einladen.

Wann: 05.11.19 um 19:30 Uhr

Wo: im „ESC Heim Weißenhorn“, Auf der Bleiche, 89264 Weißenhorn

Diesmal wird uns Hr. Mayer zum Thema „Waben- und Wachskreislauf“ berichten. Wir freuen uns auf ihr Kommen.



Katholische Deutscher Frauenbund

„Vortrag über die Stille“
in Wullenstetten

In unsrer vom Lärm geplagten Gesellschaft bietet der KDFB - Bezirk Neu-Ulm einen Blick auf den Wert der Stille mit einer Veranstaltung von Herrn Martin Schmidt, Dozent und Künstler aus Augsburg am **Freitag, den 8. November 2019 um 19.30h in Senden-Wullenstetten im Katharinenhaus, Rauthstr. 9. Eintritt 4 €.**

Eine berührende Expedition zu Menschen, Orten und Geheimnissen der Stille auf einem Streifzug durch Religion, Mythos, Kunst, Musik, Psychologie und Wissenschaft mit vielen anschaulichen Beispielen. Beleuchtet werden Verdrängung und Verlust der Stille, die Wiederentdeckung ihrer Notwendigkeit sowie die Erforschung ihrer Bedeutung für den Menschen. Der Bezirk Neu-Ulm lädt alle Interessierte herzlich ein.

Ökumenisches Frauenfrühstück

**7. November ab 9 Uhr in der Stadtinsel,
Gabelsbergerstraße**

Liebe Frauen,

die letzten Wochen des Jahres sind angebrochen. Die Nebelfrauen fleißig ihr Süpplein kochen.

Das Büffet ist wieder mit Köstlichkeiten bestückt, sodass jede findet was Feines und ist entzückt.

Was gibt es Schöneres auf dieser Erden als in Geselligkeit sich wohlfühlen werden.

Freuen Sie sich drauf!

Ihr Frauenfrühstücksteam freut sich auf Sie!

CLAUDIA GOURMET

Löwenfreunde Weißenhorn e.V.

Hallo Löwenfans, wir fahren zu folgenden Heimspielen ins Grünwalder Stadion. Wir haben Steh- und Sitzplatzkarten für jedes Spiel verfügbar (nur in Verbindung mit Busfahrt)

Samstag, 02.11.2019: Abfahrt 10:00 Uhr Weißenhorn
1860 München - Viktoria Köln

Sonntag, 24.11.2019: Abfahrt 10:00 Uhr Weißenhorn
1860 München - FC Bayern München II
Anmeldung bis 10.11. nur für Mitglieder möglich

Samstag, 07.12.2019: Abfahrt 10:00 Uhr Weißenhorn
1860 München - Sonnenhof Großaspach

Anmeldung nur telefonisch unter: 0162/7750747

Wir würden uns freuen euch im Bus begrüßen zu dürfen.

EURE LÖWENFREUNDE WEISSENHORN E.V.

www.loewenfreundeweissenhorn.de

Impressum

Weißenhorner Stadtanzeiger

**Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt
Weißenhorn mit den Stadtteilen Asch,
Attenhofen, Biberachzell, Bubenhausen, Emershofen,
Grafertshofen, Hegelhofen, Oberhausen, Ober- und
Unterreichenbach, Wallenhausen,
Weißenhorn**

Der Weißenhorner Stadtanzeiger erscheint wöchentlich jeweils freitags und wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes verteilt.

- Herausgeber:
Stadt Weißenhorn, vertreten durch den Ersten Bürgermeister
Dr. Wolfgang Fendt, Schlossplatz 1, 89264 Weißenhorn,
Tel. 07309/84-0, Fax 07309/84-50
- Druck und Verlag:
LINUS WITTICH Medien KG,
Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Telefon 09191/7232-0
- Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Die Leiterin Haupt- und Personalamt Melanie Müller,
Schlossplatz 1, 89264 Weißenhorn für Veröffentlichungen Dritter wie:
Kirchliche Nachrichten,
Vereinsnachrichten die jeweiligen Einsender
für den Anzeigenteil:
Peter Menne in LINUS WITTICH Medien KG

- Im Bedarfsfall Einzelexemplare durch den Verlag zum Preis von € 0,40 zzgl. Versandkostenanteil.

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Z. gültige Anzeigenpreislise. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.



Männergesangverein Liederkrantz 1836 e.V. präsentiert:

Die Chornacht in der Fuggerhalle



Mitwirkende:

MGV „Sängerlust“ Wain e.V. 1910 -
Seite an Seite mit Shanna

U50 Chor Altusried e.V. -
Faszination durch Vielseitigkeit

Mokochor - Mokoyam - ein lebensfroher,
nicht stillstehender, afrikanischer Chor

WIR4 - a capella mit Hang zu Obertönen

Männergesangverein Liederkrantz 1836 Weißenhorn -
Ihr bewährter Gastgeber



Eintritt: 15,00 Euro im Vorverkauf, 18,00 Euro an der Abendkasse
Beginn: 19:30 Uhr, Saaleröffnung: 18:30 Uhr

Vorverkauf bei: Brändle GmbH, Hauptstraße 19
Schlegelsche Buchhandlung, Fuggerstr. 2 b
Weingalerie Weißenhorn, Kaiser-Karl-Str. 12
oder per mail: info@liederkrantz-weissenhorn.de

Veranstalter: Männergesangverein Liederkrantz 1836 Weißenhorn e. V.
Memminger Str. 22, 89264 Weißenhorn, www.liederkrantz-weissenhorn.de



Männergesangverein Liederkrantz 1836 Weißhorn e.V.

Ab jetzt Karten im Vorverkauf für die Chornacht am 9. November

Am 9. November 2019 veranstaltet der MGV Liederkrantz wieder seine schon bekannte Chornacht „Weißhorn-Vocals“ in der Fuggerhalle. Auch für das diesjährige Konzert sind vier weitere exzellente Chöre eingeladen, die die Zuhörer begeistern wollen und werden. Hier stellen wir nun jede Woche einen der Gastchöre vor:

Moko-Afrikachor aus Heidelberg

Die weiteste Anreise zum Liederkrantz-Konzert haben die Sängerinnen und Sänger vom Mokocho Heidelberg. „Unser Chor ist etwas Besonderes“ versichern die beiden Vorstandsmitglieder Sinone Knapp und Birgit Albrecht. Dass er Menschen mit unterschiedlicher Motivation den Zugang zu Afrika bietet, mache den besonderen Reiz aus. Manche finden den Weg über das Singen, andere über den Tanz oder das Interesse an Afrika. Was sie eint, ist ihr Engagement für unseren Nachbarkontinent.

Dabei führt die Reise über Ghana, Kongo und Kenia bis nach Namibia und Südafrika. Die afrikanische Atmosphäre bringt der Chor durch eine auf jedes Lied individuell abgestimmte Choreografie dem Publikum näher. Lassen Sie sich den einmaligen Auftritt dieses besonderen Chores bei der bevorstehenden Chornacht auf keinen Fall entgehen! Schauen Sie schon mal auf deren Homepage www.afrikachor-heidelberg.de

Holen Sie sich jetzt im Vorverkauf vergünstigte Karten bei:
Brändle GmbH Weißhorn, Hauptstraße 19
Schlegelsche Buchhandlung, Fuggerstraße 2 b
Weingalerie Weißhorn, Kaiser-Karl-Straße 12
Weitere Infos: www.liederkrantz-weissenhorn.de



Schützenverein Pfeil Grafertshofen e.V. 1907

Jedermannschießen 2019



FOTO: SCHÜTZENVEREIN PFEIL GRAFERTSHOFEN E.V. 1907

Bei der ersten Auflage des Jedermannschießens des Schützenvereins „Pfeil“ Grafertshofen fanden 17 Mannschaften den Weg an den Stand. Stehend aufgelegt wurde von 51 Teilnehmern versucht, der Scheibe einen zentralen Treffer zu versetzen. Dies gelang der neuen Dorfkönigin Waltraud Graf am besten. Sie schoss einen 58,9 Teiler und konnte sich so vor Dominik Mareis (72,9 T) und Jonas Richter (78,0 T) platzieren.

Den Hauptpreis von 30 Litern Bier sicherte sich das Team „Drei Generationen“, dass mit Karl-Heinz Mareis Senior, seinem Sohn Karl-Heinz Mareis und wiederum dessen Sohn Dominik Mareis an der Start ging. Sie gewannen die Mannschaftswertung mit 274,7 Ringen (Zehntelwertung 3 Personen à 10 Schuss kumuliert). Den zweiten Platz holten sich „Die drei Fragezeichen“ (Tanja Blum, Thomas Nothelfer und Andreas Berger) mit 264,3 Ringen knapp vor der „FFG Gscheide Leit“ (Daniel Dogan, Christian Merk und Andreas Haisch) mit 263,1 Ringen. In der Einzelwertung gab es ein Vesper zu gewinnen. Den ersten Platz erschoss sich Eduard Fingerle mit 97,5 Ringen vor Joachim Sauter (95,3 R), der Sebastian Blum (95,2 R) knapp auf den dritten Platz verdrängte.

Es war ein schönes erstes Mal und es wird mit Sicherheit auch nächstes Jahr eine Neuauflage des Jedermannschießens geben. Dann hoffentlich mit einer größeren Teilnahme an der Preisverteilung, sodass auch jeder Gewinner den von ihm geschossenen Preis mit nach Hause nehmen kann.

Einladung zur Generalversammlung 2019

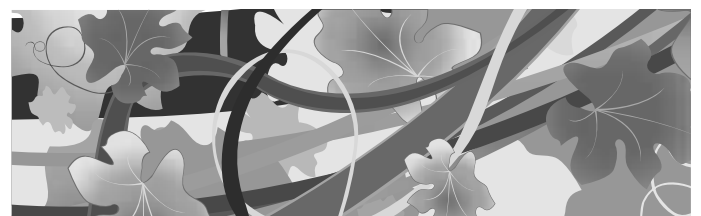
Am Freitag, den **15.11.2019** findet im Schützenheim zu Grafertshofen unsere diesjährige Generalversammlung statt. Beginn ist um **19.30 Uhr**. Dazu möchten wir recht herzlich alle Mitglieder und Freunde des Vereins einladen. Anträge sind schriftlich spätestens **eine Woche** vor der Generalversammlung beim 1. Schützenmeister Andreas Wörle einzureichen!

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung durch den 1. Schützenmeister
 2. Gedenken der Toten
 3. Bericht des 1. Schützenmeisters
 4. Bericht des Sportleiters
 5. Bericht des Kassiers
 6. Bericht der Kassenprüfer
 7. Änderung der Satzung
 8. Entlastung der Vorstandschaft
 9. Neuwahlen
 10. Wünsche u. Anträge
 11. Preisverteilung vom Anfangsschießen
- Über ein Erscheinen würden wir uns sehr freuen!

MIT FREUNDLICHEM SCHÜTZENGRUSS

DIE VORSTANDSCHAFT





Sportverein 1950 Grafertshofen

Ergebnisse des
vergangenen Wochenendes:

E-Jugend: SV Grafertshofen - FV Bellenberg I 2:13
SGM Buch - SV Grafertshofen 4:5
D-Jugend: SV Grafertshofen - SGM Tiefenbach 15:0
C-Jugend: SGM Vöhringen - SV Grafertshofen 10:0
A-Jugend: SGM Schnürpflingen - SV Grafertshofen 7:1
Unsere A-Jugend war am Samstag beim Tabellenführer, der SGM Schnürpflingen zu Gast. Durch ein Eigentor lagen wir nach gerade einmal 5 Minuten mit 0:1 im Rückstand. Nachdem Gegentor fanden wir zwar besser ins Spiel und erspielten uns ein paar Chancen, jedoch gelang der SGM Schnürpflingen nach einer halben Stunde der 2. Treffer.

Kurz vor der Pause erzielten wir den Anschlusstreffer und gingen voller Hoffnung in die zweite Halbzeit. Doch nach der Pause dauerte es nicht lange bis das 3. Tor für Schnürpflingen fiel.

Der Spitzenreiter erspielte gegen eine sich aufgebende Elf aus Grafertshofen immer mehr Chancen. Die logische Konsequenz waren die Tore vier bis sieben. Im nächsten Spiel beim Tabellenzweiten SV Nersingen, müssen und werden wir wieder ein anderes Gesicht zeigen. Auf gehts Jungs!

Lukas Auch

Aktive Mannschaft: Spielfrei

Kommende Spiele:

E-Jugend: Hallen-Bezirksturnier
(Sa, 02.11.19 / ab 09:00 Uhr)

A-Jugend: SGM Nersingen - SV Grafertshofen
(Sa, 02.11.19 / 15:30 Uhr)

Aktive Mannschaft: RSV Wullenstetten - SV Grafertshofen
(So, 03.11.19 / 14:30 Uhr)



Tennisclub Weißenhorn e.V.

Entenessen und Oktoberfest
beim TCW

Am vergangenen Samstag fand wieder unser traditionelles Entenessen mit Oktoberfest im Clubheim statt. Der 1. Vorsitzende Holger Weber begrüßte die anwesenden Gäste und stellte die Verabschiedung von Armin und Elke, die nach zwei Jahren die Bewirtung des Clubheims wieder abgeben, in den Vordergrund seiner kurzen Rede.

Er bedauerte diesen Schritt sehr und bedankte sich bei beiden für die vergangenen zwei Jahre. Gleichzeitig rief er die anwesenden Gäste dazu auf, bei der Suche nach einem geeigneten Clubwirtnachfolger zu unterstützen.

Auch Armin bedankte sich für die schöne Zeit und die tollen Gäste.



FOTO: PETRA HÖRZ

Danach wurden die halben Enten mit Blaukraut und Knödel serviert. Nach dem leckeren Essen spielten, nach zweijähriger Unterbrechung, wieder die d'Lotter s, die den Abend mit zünftiger Musik bis in die Nacht hinein, sehr kurzweilig und gesellig gestalteten.

Winterrunde

Auch in diesem Jahr haben wir wieder eine Damen- und eine Herrenmannschaft und erstmals eine Bambini12-Mannschaft in der Winterrunde gemeldet.

Die Damen holten sich in ihrem ersten Spiel gegen den TC Tiefenbach ein leistungsgerechtes 3:3 - Unentschieden. Die Bambini 12 verpassten beim TC Sonthofen nur knapp ein Unentschieden. Im entscheidenden Doppel verloren sie den Matchtiebreak unglücklich mit 8:10 und so endete die Begegnung mit 2:4.

Am **23.11.2019** spielen unsere **Damen gegen den TS Weißehorn** in der Halle in Illertissen und am **30.11.2019** spielen unsere **Herren gegen den FC Gundelfingen II in der Halle in Günzburg**.

Weihnachtsaktivitäten

Für alle unsere Kinder und Jugendlichen findet am 08.12.2019 ab 13:30 Uhr das Weihnachtstennis & -kegeln mit Chris und Jugendlichen in Freudenegg statt. Anmeldungen bitte ab sofort beim Trainer oder über E-Mail: christa.schneele@tc-weissenhorn.de

Am 14.12.2019 lassen wir das Jahr im Clubheim mit unserer Weihnachtsfeier ausklingen.

Weitere Infos unter:

www.tc-weissenhorn.de

Instagram: [tc_weissenhorn](https://www.instagram.com/tc_weissenhorn)

Neu: FACEBOOK: [@tennisclubweissenhorn](https://www.facebook.com/@tennisclubweissenhorn)
(HW/PH)



Tennis Sport Weißenhorn e.V.

P4 Nightsession Teamcup
des TSW ein voller Erfolg!

Am 25.10. veranstaltete der TSW auf dem Flutlicht-Court P4 den ersten „P4 Nightsession Team Cup“ der Vereinsgeschichte.

Über 30 Mitglieder hatten sich zum Event angemeldet um unter Flutlicht in einem Tiebreak-Teamcup Format den Sieger auszuspielen. Nach der Einteilung in acht 4-er Teams begann das Event mit einer Cardio-Einheit zum Warm-up. Unter Anleitung von Sandra und Ray wurde den Teilnehmern schnell warm und so konnte dann um 19 Uhr direkt ins Turnier gestartet werden. Die Teams spielten dabei in einer Gruppenphase die Halbfinalisten aus. Es mussten dabei jeweils zwei Doppel gebildet werden, die gegeneinander einen Tiebreak ausspielten. Die ungewohnte Flutlichtatmosphäre fesselte dabei nicht nur die Spieler, sondern auch zahlreiche Zuschauer, die außerdem perfekt mit Glühwein und Leberkäsemmel versorgt wurden. In spannenden Matches wurden die vier Teams fürs Halbfinale ermittelt. Diese spielten nun im Matchtiebreak-Modus die Finalisten und den anschließenden Sieger aus. Glückwunsch an Nick, Hannes und Lukas zum ersten „P4Nightsession Team Cup“-Titel. Aufgrund der super Resonanz der Spieler und Zuschauer sowie des außergewöhnlichen Turnierformats bei Nacht wird der „P4 Nightsession Team Cup“ definitiv auch nächstes Jahr wieder stattfinden. Danke an alle Helfer, Teilnehmer und Zuschauer

Die TSV-Vorstandschaft

#supportyourlocaltennisclub #comeoutandplay



FOTO: JENS RITTER



TSV 1847 Weißhorn e.V.

Abteilung Radsport

Abteilungsversammlung und Wahl Abteilungsleitung

Sehr geehrte Radsportfreunde, wir freuen uns, dass wir euch hiermit zur diesjährigen Abteilungsversammlung der Radsportabteilung des TSV Weißhorn einladen dürfen. Über eine zahlreiche Teilnahme freuen wir uns.

Eingeladen sind alle radsportbegeisterte Sportler rund um Weißhorn. Im Zuge der turnusgemäßen Wahl werden Abteilungsleiter, Stellvertreter, Kassierer und Schriftführer gewählt. Die Sitzung folgt den Bestimmungen der aktuell gültigen Verein- und Abteilungssatzung.

Die Abteilungsversammlung findet am 26.11.2019 ab 20:00 im TSV Vereinsraum (Hintereingang TSV Halle) statt.

Eine Anmeldung ist nicht notwendig. Vorschläge zur Satzung können bis 19.11. über die Geschäftsstelle oder per E-Mail an radsport@tsv-weissenhorn.de gestellt werden.

Tagesordnung

- Begrüßung durch die Abteilungsleitung
- Grußworte des TSV Vorstandes
- Rückblick 2018/2019
- Finanzbericht 2018/2019
- Entlastung der Abteilungsleitung
- Feststellung der weiteren eingegangenen Punkte wie Bewerbung um weitere Stellen
- Durchführung der Wahl durch den Wahlvorstand
- Feststellung der Wahlergebnisse und Übermittlung an den Vorstand des TSV zur Bestätigung
- Termine 2020
- Sonstiges, Anträge, Aussprache
- Ende der Veranstaltung

BODO RIEPL



Abteilung Tischtennis

Herren I: 7:9-Niederlage nach hartem Kampf

Am vergangenen Samstag war die erste Herrenmannschaft zu Gast beim Tabellenvierten TSV Holzheim. Wieder einmal waren es das Doppel Söll/Ritter und die ungeschlagene Paarung Sanin/Demirel die mit ihren Siegen einen gelungenen 2:1-Start sicherten.

Die Nummer 1 Döllner baute im Anschluss mit einem klaren Sieg die Führung auf 3:1 aus. Dann aber zogen die Favoriten aus Holzheim mit vier Siegen in Folge an den Weißhornern auf 3:5 vorbei. Erst wieder der Weißhorner Punktegarant Demirel konnte sein Spiel für sich entscheiden und den 4:5-Anschlusspunkt erzielen.

Die zweite Einzelrunde gestaltete sich komplett offen. In jedem Paarkreuz kam es zu einer Punkteteilung. Im vorderen Paarkreuz gewann Söll in einem hochklassig Spiel im Duell der Zweier.

In der Mitte siegte Sanin nervenstark gegen die amtierende deutsche Meisterin der Seniorinnen Stowasser, ehe hinten wieder einmal Demirel die Weißhorner ins entscheidende Abschlussdoppel führte. Beim Spielstand von 7:8 gaben Söll/Ritter gegen das Spitzendoppel Jehle/Tospann alles, um das Unentschieden nach Hause zu holen. In einem engen Spiel bei der die Führung hin und her schwappte und die letzten drei Sätze allesamt mit nur zwei Punkte unterschied entschieden wurden, mussten Söll/Ritter jedoch den Holzheimern zum 1:3-Sieg und damit zum 7:9-Gesamtsieg gratulieren.

In den kommenden zwei Wochen hat die erste Herrenmannschaft spielfrei, bevor am 16.11. der letztjährige Landesligist TV Unterkochen in der Weißhorner TSV-Halle gastiert.

Die Punkte holten: Söll/Ritter, Sanin/Demirel, Döllner, Söll, Sanin, Demirel (2)

Herren II: 8:4-Auswärtssieg gegen den TSV Neu Ulm IV

Im dritten Spiel gelang unserer zweite Mannschaft dank einer überragenden Leistung des hinteren Paarkreuzes mit Erik Bubner und Marina Schall der lang ersehnte erste Saisonsieg. Dem 1:1-Zwischenstand nach den beiden Doppeln folgten 2 klare Siege unserer Gastgeber gegen Florian Meier und Michael Bauer. Von den restlichen 8 Spielen musste aber nur noch Florian Meier eines seiner beiden Spiel abgeben, sodass am Ende ein souveräner 8:4-Endstand erreicht wurde.

Am kommenden Samstag geht es um 18:00 zuhause gegen den Tabellendritten

TSV Illertissen IV.

Die Punkte holten: Baur/Schall, Baur, Meier, Bubner (3), Schall (2)

Die kommenden Spiele im Überblick:

02.11.2019

14:00 Uhr: **Jungen I** - SV Nersingen

18:00 Uhr: **Herren II** - TSV Illertissen IV



Volkshochschule im Landkreis Neu-Ulm e.V.

Wohin heute Weißenhorn

Freitag, 01.11.2019, 19:00 Uhr:

V300s Schottland: Schlösser/Whiskey/Dudelsack,
Fuggerhalle

Montag, 04.11.2019, 09:00 Uhr:

S317s English Advanced Conversation C 1, Haus der Vereine

Montag, 04.11.2019, 19:00 Uhr:

S316s English Light Conversation B 1, Nikolaus-Kopernikus-Gymnasium

Montag, 04.11.2019, 10:30 Uhr:

S315s English Light Conversation B 1, Haus der Vereine

Mittwoch, 06.11.2019, 18:00 Uhr:

C370s Internet & E-Mail – auch für Senioren Computerraum

Donnerstag, 07.11.2019, 19:00 Uhr:

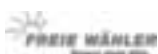
S314s English Easy Speaking B 1 Realschule

Samstag, 09.11.2019, 09:30 Uhr:

K320s Acryl/Mischtechnik „I like veggie“ für Anfänger und Fortgeschrittene, Montessori-Speisesaal, 1. UG



Weißenhorner Überparteiliche Wähler e.V.



Bürger nutzen die Chance zur
Meinungsäußerung

Was gefällt Ihnen an Weißenhorn? Was sollte sich ändern?
Das wollten wir an unserem Gesprächsstand beim Wei-

ßenhorner Wochenmarkt auf dem Kirchplatz wissen. Viele Bürger suchten den Kontakt zu den Mandatsträgern, aber auch zu den „jungen Gesichtern“ der FREIEN WÄHLER - Weißenhorner Überparteiliche Wähler (WÜW), um sich über aktuelle Themen auszutauschen. Im Mittelpunkt stand auch dieses Mal unser Flyer, auf welchem die Bürger sich über die Zukunft von Weißenhorn äußern können. „Wir freuen uns, dass so viele Bürgerinnen und Bürger unseren Stand gezielt aufgesucht haben oder spontan die Gelegenheit nutzten, uns ihre Gedanken zur Zukunft Weißenhorns mitzuteilen“, berichtet Jürgen Bischof, der Stellvertretende Vorsitzende der WÜW, und ergänzt: „Eine Dame füllte sogar direkt einen Mitgliedsantrag aus, und mehrere Personen hatten Interesse an einer Kandidatur für den Stadtrat. Es ist schön, wenn man die Bürgerinnen und Bürger durch direkte Ansprache für die Demokratie begeistern kann.“



DISKUSSIONEN AM MARKTSTAND DER WÜW FOTO: JÜRGEN BISCHOF

Boris Dobrzewski hatte die Flyer für die Befragung mit vorbereitet und freute sich: „Ich bin begeistert, dass unsere mitgebrachte Pinnwand am Mittag komplett mit ausgefüllten Zetteln gefüllt war. Diese werden wir nun für unser Wahlprogramm auswerten.“ Nutzen auch Sie die nächsten Tage noch die Möglichkeit und teilen Sie uns Ihre Gedanken und Anliegen auf dem Flyer oder per Mail an info@fw-weissenhorn.de mit! Wir freuen uns auf Ihre Meinung!

Martin Mundt

Weltladen Weißenhorn - Eine Welt e.V.

Fair-Produkt des Monats - Zertifizierte
Naturkosmetik aus fairem Handel

FAIR SQUARED hat sich dem Fairen Handel verschrieben. Für die Kosmetik werden fairgehandelte Limetten aus Brasilien, grüner Tee aus Darjeeling in Indien und Oliven von Kleinbauern aus Palästina verwendet. „Diese neue Naturkosmetiklinie ist eine tolle und faire Alternative zur konventionellen Kosmetik,“ freut sich Maria Weiß vom Weißenhorner Weltladen-Team.

Die hochwertigen Pflegeprodukte von FAIR SQUARED tragen neben dem Fairtrade-Siegel auch das NATRUE-Siegel, das Siegel der Vegan Society sowie das Halal-Zeichen.



Und natürlich ist die Kosmetik frei von Mikroplastik. Die zertifizierte Naturkosmetik wird in Deutschland in der Eifel verarbeitet. Dabei entstehen Produkte für das tägliche Leben: Duschgel, Shampoo, Flüssigseife und mehr. Langjährige Erfahrung im Fairen Handel und die Zusammenarbeit mit Unternehmen aus der Kosmetik- und Arzneimittelproduktion zeichnen FAIR SQUARED aus. So ist das Fair-Produkt des Monats „etwas zum Verwöhnen und Genießen,“ so Maria Weiß. Im November gibt es die „faire Kosmetik“ um 20% günstiger im Weltladen mitten in der guten Stube Weißenhorns.



Peri Vorarbeiter sucht im Raum Weißenhorn nach einem gepflegten Einfamilienhaus. Finanzierung gesichert. Ihr Ansprechpartner: Herr Dietrich GARANT Immobilien Tel. 0731/71 577-15

WEISSENHORNER STADTANZEIGER

Stadtanzeiger nicht erhalten?

Haben Sie den Weißenhorner Stadtanzeiger verspätet oder gar nicht erhalten?

Wir bitten Sie, uns darüber zu informieren.

Gerne sind unsere Kolleginnen und Kollegen unter **09191 7232-27, -40** oder per E-Mail **vertrieb@wittich-forchheim.de** für Sie da!

Das Vertriebs-Team von LINUS WITTICH Medien bedankt sich für Ihr Engagement.



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Ich bin für Sie da...

Josef Mayr

Ihr Regionalverkaufsleiter vor Ort

Wie kann ich Ihnen helfen?

Mobil: 0177 9159856

Tel.: 08238 5085557 • Fax. 08238 5085558
j.mayr@wittich-forchheim.de
www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

LINUS WITTICH. Unser Service auf einen Blick.

Haben Sie Fragen unabhängig von einer Anzeigenschaltung? Dann sind unsere weiteren Servicebereiche gerne für Sie da!*

Tel.-Nr. 09191 7232-

Angelegenheit	Durchwahl
Abonnements vertrieb@wittich-forchheim.de	-35 / -17
Aufträge/Rechnungen anzeigen@wittich-forchheim.de	-13 / -20
Mahnungen fakturierung@wittich-forchheim.de	-13 / -20
Privatanzeigen service@wittich-forchheim.de	-25 / -31
Redaktion redaktion@wittich-forchheim.de	-25 / -31
Reklamation bzgl. Verteilung	
- Blätter A – M	-40
- Blätter N – Z reklamation@wittich-forchheim.de	-27
Allgemeine Servicefragen service@wittich-forchheim.de	-0

Viele weitere Informationen finden Sie auch online unter: **www.wittich.de**

*Telefonische Geschäftszeiten:
Mo. - Do. 7.30 – 16.30 Uhr, Fr. 7.30 – 13.30 Uhr



Ihr persönlicher Ansprechpartner in Weißenhorn und Umgebung
Holger Schinkel
 Mobil: 0172 7473187
 holger.schinkel@kobold-kundenberater.de



VORWERK **kobold**

Vorwerk Deutschland Stiftung & Co. KG, Mühlenweg 17-37, 42279 Wuppertal

MAX KAST

Malermeister

Wir machen mehr aus Farbe



Tel. 07309-921128 Mobil 0170-9622517
 Habsburgerstr. 25 89264 Weißenhorn/Wallenhausen

EXTREM GÜNSTIG ONLINE DRUCKEN



www.LW-flyerdruck.de

ANGEBOT DER WOCHE

04.11. BIS 09.11.



IMMER DAS BESTE!

SCHWEINEBAUCH MAGER zum Braten	100g 0,75€
RINDERROULADEN zart gereift aus der Oberschale	100g 1,48€
TIROLER JAGDWURST geraucht - deftig	100g 1,48€
FLEISCHWURST IM RING rauchfrisch	100g 0,99€
FRZ. TORTENBRIE Französischer Weichkäse mit 50 % Fett i.Tr.	100g 0,82€

HERBSTZEIT - WILDZEIT:

Ab sofort gibt es wieder magere und zarte Hirschsteaks, Hirschgulasch und Hirschbraten.



Stammhaus in der Memmingerstr. 16 · 89264 Weißenhorn
 Filiale im Rewe-Markt · Herzog-Georg-Str. 4
www.metzgerei-stoetter.de

EXCELLENCE Maklerhaus Neu-Ulm | Weißenhorn

„ZEIT FÜR NEUES“

- KOSTENFREIE BEWERTUNG
- FACHKUNDIGE BERATUNG
- SICHERER VERKAUF

Informieren Sie sich ohne Verpflichtung für eine kostenfreie und fachkundige Bewertung Ihrer Immobilie. Gerne stehe ich Ihnen professionell und kompetent zur Seite, um zum besten Marktpreis zu verkaufen.

zertifizierte Immobilienmaklerin (IHK)
 gepr. Immobilienbewerterin für Wohnimmobilien

Telefon: 08221 200540
 E-Mail: c.soell@excellence-maklerhaus.de

CLAUDIA SÖLL
 TEL: 0176. 964 905 92



Ihr zuverlässiger Wärmelieferant!

- Heizöl
- Holzbrennstoffe

Telefon 07309 2490
www.brennstoffe-lausmann.de
 Röntgenstraße 5 89264 Weißenhorn

Brennstoffe Lausmann



Stellenmarkt

aktuell

- » Bildung
- » Beruf
- » Erfolg
- » Zukunft

WERDEN SIE TEIL UNSERES ERFOLGES!

REINIGUNGSKRAFT (m/w/d)

WIR SUCHEN

- auf geringfügiger Basis

ONLINE BEWERBEN

<https://jobs.mySortimo.de>



SORTIMO INTERNATIONAL GMBH
 Dreilindenstraße 5 · 86441 Zusmarshausen
 ☎ Frau Tamara Manhardt

fisco
 composite solutions



Memminger Str. 7
 89264 Weißenhorn

Wir suchen für unsere Physiotherapie-Praxis eine **Anmeldekraft** m/w/d für 2 Vormittage jeweils 3,5/Wo

Tel. 07309/42200

6 Spitzen-Weine zum halben Preis



Das Beste aus Spanien!



SIE SPAREN

50%

GEGENÜBER DEM EINZELKAUF



SCHOTT ZWIESEL

GRATIS

Ihr ROTWEIN-PAKET beinhaltet:

Faustino Tinto Crianza 2016
Kräftig, elegant und frisch. ~~7,95 €~~

Palador Crianza 2016
Perfekt gereifte Rioja-Crianza. ~~15,95 €~~

Clos Lupo Reserva 2015
Fruchtige und aromatische Reserva. ~~6,95 €~~

Enrique Mendoza Shiraz 2017
Kräftig-würzig mit viel Charme. ~~14,95 €~~

Capote 2018
Temperamentvoll und mediterran. ~~5,95 €~~

Dos Puntos Tinto Organic 2018
Beliebtester Bio-Rotwein. ~~7,95 €~~

6 Flaschen +
2 Gläser

29,90 €

6,64 €/l

statt ~~59,70 €~~

JETZT **VERSANDKOSTENFREI** BESTELLEN: vinos.de/spitzenwein



Bester Fachhändler
Spanien 2019



Schnelle Lieferung mit DHL
in 1-2 Werktagen



Top-Bewertungen
4,9/5 Sterne bei Trustpilot



Umtauschgarantie
ohne Wenn und Aber

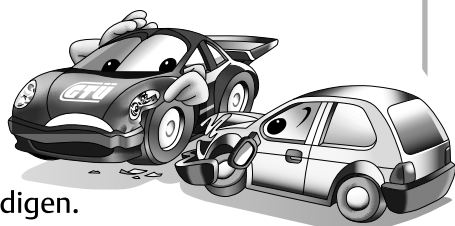
Sie erhalten 6 Weine aus Spanien a 0,75l/FI. und zwei Gläser von Schott Zwiesel gratis dazu. Sollte ein Wein ausverkauft sein, behalten wir uns vor, Ihnen automatisch den Folgejahrgang oder einen mindestens gleich- oder höherwertigen Wein beizufügen. Den aktuellen Inhalt Ihres Pakets finden Sie unter www.vinos.de/spitzenwein. Dieses Angebot ist gültig, solange der Vorrat reicht. Versandkostenfrei innerhalb Deutschlands. Preise verstehen sich inklusive MwSt. Ihr Spanien-Wein-Spezialist Nr. 1: Wein & Vinos GmbH, Knesebeckstraße 86, 10623 Berlin, Tel. 0800 31 50 60 8 (Mo-Fr 8-18 Uhr, Sa 10-15 Uhr), zertifizierter Bio-Fachhändler (DE-ÖKO-037).

Online: vinos.de/spitzenwein Artikelnummer: **28540**



Unfallschaden?

Kommen Sie zu Ihrem Recht mit dem Schaden-gutachten vom freiberuflichen Kfz-Sachverständigen.



Informieren Sie sich im Schadensfall unverbindlich bei uns.

Ihr GTÜ-Partner

Ingenieurbüro Macho

Benzstraße 3
89264 Weißenhorn

Fon: 07309-4014670

Öffnungszeiten

Mo-Fr: 09:00-12:00
13:00-18:00
Sa: 09:00-12:00

- Eigene Fertigung und Montage von Fenstern und Haustüren in Kunststoff, Holz, Holz-Aluminium
- Nachrüstbare Sicherheit nach DIN 18104



Pointstr. 4 · 89264 Weißenhorn/Oberhausen · Tel. 07309/2993 · Fax 07309/41303
www.huber-fensterbau.de

beratung - planung - ausführung



heizung + sanitär

Karl Held GmbH
Memminger Str. 102
89264 Weißenhorn

Tel. 07309 92914-0
Fax 07309 92914-29
www.heldgmbh.de



ELEKTRIZITÄTWERK
WEISSENHORN AG
Telefon 07309 / 96 10-0
www.ewag-weissenhorn.de

Wer sucht, der findet!
Kleinanzeigen im Mitteilungsblatt.





illersenio
Ihre Caritas im Illertal

**Jetzt auch
in Weißenhorn:
Rundum-Service
von illersenio.**

**Wir unterstützen Menschen beim Älterwerden.
Mit unserer Erfahrung aus 50 Jahren als Komplettanbieter im Illertal.**

illersenio steht für ein in der Region einzigartig ganzheitliches Leistungsangebot für Senioren. Mit inzwischen rund 450 Mitarbeitern und der Möglichkeit alle Pflege- und Betreuungsformen aus einer Hand zu bieten, sorgen wir auch im hohen Alter für individuelle Lebensqualität...

Seit Januar 2019 ist illersenio auch in Weißenhorn und Umgebung zuhause – als neuer Betreiber Ihrer Sozialstation. Wir freuen uns auf Sie! Freuen Sie sich auf die vielen neuen Möglichkeiten, die Ihnen illersenio bietet.

Was bleibt, wie gewohnt:
- Ihre ambulante Pflege durch die Mitarbeiter/-innen der Sozialstation Weißenhorn

Was illersenio u.a. ins Rothtal bringt:
- Flexibel buchbare Tagespflege
- Langzeit- und Kurzzeitpflege
- Seniorenservice rund ums Haus
- Frisch gekochte Mobile Mittagsmenüs

Ihre Ansprechpartnerin: **Frau Renate König**
Tel. 07309 / 5757

**ZUSAMMEN
WACHSEN.
ZUSAMMEN
ALTWERDEN.**



Merkle GmbH

- ✓ **Zimmerei**
- ✓ **Dachfenster**
- ✓ **Innenausbau**
- ✓ **Dachsanierung**

89264 Weißenhorn
OT Biberachzell
Weißenhorn Str. 4

Tel. 07309 3166
www.zimmerei-merkle.de




König GmbH

Dietschstraße 2a
89264 Weißenhorn
Tel. 07309/929001
Fax 07309/929002
www.koenig-schlosserei.de
info@koenig-schlosserei.de

**Schlosserei • Stahlbau
Edelstahl • Aluminium
Geländer • Handläufe
Carports • Stahlbalkone
Stahltreppen
Tore • Zaunanlagen
Metall - Glas - Dächer
Heizung • Sanitär
Spenglerei**

Versuchen Sie es doch mal mit einer Anzeige.



2146

Weißenhorn Stadtanzeige



Fliesen- und Natursteinverlegung

Andreas Sauer
Meisterbetrieb

Jägerweg 22, 89297 Roggenburg-Schießen
Tel: (0 73 00) 9213 71, Fax 92 13 72, Handy 0177 / 4924639

Ralf Ruoss
Stukkateurfachbetrieb


Putze - Stucke - Wohnkultur

- **Innen- und Außenputz**
- **Malerarbeiten**
- **Altbausanierung**

ihre Stukkateur aus Weißenhorn

Ralf Ruoss GbR Nordstraße 2 89264 Weißenhorn
Tel. 07309/ 426 570 Mobil. 0171/ 348 96 12
Fax. 07309/ 426 571 Email. Ralf-Ruoss@t-online.de

www.stukkateur-ruoss.de



Familienanzeigen!

Teilen Sie es in Ihrer Heimat- und Bürgerzeitung mit – einfach bequem
ONLINE BUCHEN: anzeigen.wittich.de

Ich zeige Ihnen mein Passivhaus

Tag des Passivhauses 2019

Vom Freitag, 8. bis Sonntag, 10. November können Sie sich persönlich bei Passivhaus-Bewohnern aus der Region von den vielen Vorteilen dieses energieeffizienten Bau-Standards überzeugen. (Besichtigung von 14 Passiv-Häusern)

Besser wohnen im Passivhaus:

- höchster Komfort
- minimale Heizkosten
- immer frische Luft




VORTRAG
„Ein Passivhaus – bauen für die Zukunft“

am Sonntag, dem 10. November um 15:30 Uhr in der Gersthofer Str. 9, 86368 Gersthofen-Hirblingen

Öffnung der Fertigung
Sa., 9.11. von 13 - 16 Uhr, So., 10.11. von 11 - 15 Uhr in der Industriestr. 2, 86456 Gablingen

Freitag - Sonntag 8. - 10. November 2019







AUGSBURGER HOLZHAUS
Holzhaus- Passivhäuser- Schallschützende Bauelemente

Unter www.augsburger-holzhaus.de finden Sie alle teilnehmenden Häuser auch in Ihrer Nähe.

Augsburger Holzhaus GmbH, Gersthofer Straße 9, 86368 Gersthofen-Hirblingen, Telefon 0821/25276-0, A8-Autobahnausfahrt Neusäß, www.augsburger-holzhaus.de

Anzeige

Klimaschutz mit Komfort verbinden

Passivhaus-Bewohner der Augsburgischer Holzhaus GmbH laden zur Besichtigung ein

Mehr Klimaschutz bei Gebäuden ist auch eine der Forderungen der Klimaaktivisten von Fridays for Future. Äußerst energieeffiziente Gebäude sind Teil der Lösung für mehr Klimaschutz. Wie wenig Energie Passivhäuser tatsächlich benötigen, das können Besucher bald wieder selbst erleben. Zu den Tagen der offenen Tür im Passivhaus laden Bewohner in diesem Jahr vom 8. bis zum 10. November zu sich nach Hause ein. Und das weltweit. Auch in Ihrer Nähe laden Passivhaus-Bewohner dazu ein, ihr Haus zu besichtigen.

Tag des Passivhauses 2019			
Name:	Adresse:	Termin:	Uhrzeit:
Familie Mahler jun.	Erlenweg 32 1/3	Sa. 09.11.2019	13:00 - 16:00 Uhr
	86169 Augsburg-Hammerschm.	So. 10.11.2019	11:00 - 15:00 Uhr
Familie Bosch	Clementine-Heymann-Str. 18 86169 Augsburg-Hammerschm.	Sa. 09.11.2019	10:00 - 17:00 Uhr
Familie Mahler sen.	Rotbuchenweg 9 b 86169 Augsburg-Hammerschm.	So. 10.11.2019	11:00 - 15:00 Uhr
Familie Lechner	Oberer Birkackerweg 14	Sa. 09.11.2019	13:00 - 16:00 Uhr
	89415 Lauingen	So. 10.11.2019	11:00 - 15:00 Uhr
Familie Wittmann	Georgenstraße 18 86368 Hirblingen	Sa. 09.11.2019 So. 10.11.2019	12:30 - 15:30 Uhr 11:00 - 15:00 Uhr
Familie Skorupa/ Schwarzkopf	Haferfeld 9 86486 Bonstetten	So. 10.11.2019	11:00 - 15:00 Uhr
Familie Lindemann	Schöblstr. 51 89312 Günzburg	So. 10.11.2019	13:00 - 16:00 Uhr
Familie Haupt	Berliner Ring 14 a 86916 Kaufering	Sa. 09.11.2019	13:00 - 16:00 Uhr
Familie Schlegel	Grundweg 13 86356 Neusäß-Ottmarsh.	So. 10.11.2019	13:00 - 15:00 Uhr
Fam. Schröttele/Drasdo Mehrgenerationenhaus	Mühlbachstr. 70 86356 Neusäß-Ottmarsh.	Sa. 09.11.2019 So. 10.11.2019	10:00 - 13:00 Uhr 13:00 - 15:00 Uhr
	Dorfstr. 29 86678 Ehingen	Sa. 09.11.2019	14:00 - 17:00 Uhr
Familie Siegmund	Via-Claudia-Str. 7 86179 Augsburg-Haunst.	So. 10.11.2019	13:00 - 15:00 Uhr
Familie Hofstetter/Vogel	Sonnenstr. 9 86456 Gablingen-Siedl.	So. 10.11.2019	11:00 - 15:00 Uhr
Augsburger Holzhaus GmbH Bürogebäude	Gersthofer Str. 9 86368 Gersthofen	Fr. 08.11.2019	09:00 - 12:00 Uhr 13:00 - 15:00 Uhr
		Sa. 09.11.2019	13:00 - 16:00 Uhr
		So. 10.11.2019	11:00 - 15:00 Uhr

Vortrag "Ein Passivhaus - bauen für die Zukunft" im Bürogebäude Gersthofer Str. 9, am Sonntag, 10.11.2019 um 15:30 Uhr statt.

Besichtigung der Fertigung in Gablingen, Industriestr. 2
Samstag, 09.11. von 13-16 Uhr und Sonntag, 10.11.19 von 11-15 Uhr



Telefon: 07309-96340 • www.wirth-homecompany.de
Öffnungszeiten: Montag - Freitag: 9 - 18 Uhr • Samstag 9 - 16 Uhr

GROSSE KÜCHEN-RÄUMUNG!

wegen Umbau! Viele Küchen müssen raus!

Liebe Kundinnen, liebe Kunden,

aufgrund des Komplett-Umbaus unserer Küchenabteilung müssen wir zahlreiche Musterküchen aus der Ausstellung zu absoluten Hammerpreisen abverkaufen! - Mit Reduzierungen bis zu 65% auf aktuelle Modelle wollen wir Platz schaffen für die neuen Musterküchen.

Und nicht nur das! - Im Rahmen des Großauftrages zur Neubestückung unserer Ausstellung haben wir mit der Küchenindustrie Sonderkonditionen für die ersten 25 Küchenneubestellungen vereinbaren können.

Um diese Neubestellungen direkt mit der Industrie abwickeln zu können, sind vom 7. bis 9. November als Repräsentanten der Küchenindustrie Deniz Sylla und sein Team bei uns vor Ort, um Ihnen ein unwiderstehliches Angebot zu unterbreiten.

Alle Kunden, die uns erlauben, Fotos ihrer neuen Küche als Referenz einzusetzen, erhalten von uns zudem einen 200 Euro Referenzbonus geschenkt.

Jetzt sofort anrufen und einen der begehrten Beratungstermine* für die 3 Aktionstage sichern! (Tel: 0 73 09 - 96 34 0)

Herzliche Grüße

Thomas Spiekermann

(Geschäftsführer Wirth Homecompany - Möbel Wirth GmbH & Co. KG)

* Bitte bringen Sie Ihrem Küchengrundriss/-maße mit, damit wir für Sie planen können!
Irrtümer vorbehalten. Zwischenverkauf der Ausstellungsküchen vorbehalten. Für Druckfehler keine Haftung.
Aktion nur gültig vom 07.11. bis 09.11.2019.

VIELE AUSSTELLUNGSKÜCHEN
bis zu **65%**
REDUZIERT!

Nur 3 Tage!

Donnerstag

07

November

Freitag

08

November



Samstag

09

November

Industrie-Repräsentant Deniz Sylla ist mit seinem Team live vor Ort: Sensationelle Aktionsvorteile auf alle Küchen!

Jetzt anrufen und Termin reservieren:
Tel. 0 73 09 - 96 34 0

MUSTER-KÜCHEN ONLINE ENTDECKEN



www.wirth-homecompany.de

Unsere Marken-Vielfalt:



Miele

FRANKE

Naber

Juno

Whirlpool

systemo

BLAUPUNKT